

Amtsblatt der Gemeinde Buttstädt



Im Amtsblatt der Gemeinde Buttstädt erfolgen amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Buttstädt für die Ortsteile Buttstädt, Ellersleben, Eßleben-Teutleben, Großbrennbach, Guthmannshausen, Hardisleben, Kleinbrennbach, Mannstedt, Olbersleben und Rudersdorf

Jahrgang 06

Freitag, den 25. Oktober 2024

Nr. 06



KIRMES ESSEBEN

01. NOVEMBER
-
03. NOVEMBER
2024

FREITAG

21:00 UHR ELECTRIC FRIDAY
90er, 2000er & DAS BESTE VON HEUTE
MIT AARON W. & JENS + JENS

SAMSTAG

17:00 UHR GOTTESDIENST
20:00 UHR KIRMESTANZ
MIT RONALD KAISER & BAND

SONNTAG

09:00 UHR STÄNDCHEN
10:00 UHR FRÜHSCHOPPEN

FOLGT UNS GERNE AUF INSTAGRAM
kirmesverein.essleben

Nächster Redaktionsschluss

Freitag, 29. November 2024

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 13. Dezember 2024

Auf einen Blick

Notrufe

Notrufe bei Havarie

Wasser	
Buttstädt, Ellersleben, Großbrennbach, Guthmannshausen, Hardisleben, Kleinbrennbach, Mannstedt, Olbersleben:	
BeWA Sömmerda Trinkwasser	08 00 / 0 72 51 75
Zentrale	0 36 34 / 6 84 90
Eßleben-Teutleben, Rudersdorf:	
Apoldaer Wasser GmbH	0 36 44 / 53 90

Abwasser	
Buttstädt, Ellersleben, Eßleben-Teutleben, Guthmannshausen, Hardisleben, Mannstedt, Olbersleben:	
BeWA Sömmerda	08 00 / 3 63 48 00
Zentrale	0 36 34 / 6 84 90
Großbrennbach, Kleinbrennbach:	
AZV Scherkondetal Vogelsberg	03 63 72 / 9 03 56
oder 03 63 71 / 5 40 15 und 03 63 71 / 5 28 88	
Rudersdorf	
Apoldaer Wasser GmbH	0 36 44 / 53 90

Strom	
Thüringer Energie, Ulmenallee 3, 99631 Weißensee:	
.....	03 63 74 / 31-0

Versorgung mit Flüssiggas in Buttstädt und Olbersleben	
.....	0800 2566611

Notrufe für den Bereich der Gemeinde

Allgemeiner Rettungsdienst	1 12
Polizei:	
Polizei-notruf	1 10
Polizei-inspektion Sömmerda	0361 574325100
Feuerwehr:	
Feuerwehr-notruf	1 12
Tierheim Sömmerda	
03 63 34 / 61 10 92	
Notruf:	01 71 / 6 40 85 70
Weißenburg 7, 99610 Sömmerda	
www.tierheim-soemmerda.de • info@tierheim-soemmerda.de	

Sprechzeiten / Telefon

Gemeinde Buttstädt

Großemsener Weg 5, 99628 Buttstädt		
Tel.:	(03 63 73) 4 11 10	
Fax:	(03 63 73) 4 11 90	
E-Mail:	<u>poststelle@lg-buttstaedt.de</u>	
Montag	geschlossen	
Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr und	13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 bis 12.00 Uhr	
Donnerstag		13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr	
Terminvereinbarungen darüber hinaus sind nach Vereinbarung möglich.		

Wegweiser

Bürgermeister der Gemeinde	4 11 11
Leiter Hauptamt/Liegenschaften	4 11 09
Sekretariat	4 11 10
Personalwesen	4 11 13
Einwohnermeldeamt	4 11 20
Leiterin Kämmerei	4 11 55
Wohnungsverwaltung	4 11 55
Steuern/Abgaben	4 11 53
Kommunale Einrichtungen	4 11 54
Leiterin Kasse	4 11 61
Kasse	4 11 60
Ordnungsamt	4 11 21

Marktwesen	4 11 12
Standesamt/Friedhofsverwaltung	4 11 23
Vollzugsdienstkraft	4 11 23
Bauamt	4 11 40
Notruf Wohnungsverwaltung bei Havarie	01 52 58 81 51 00

Kontaktbereichsbeamter der Polizei

Verwaltungsgebäude, Großemsener Weg 5, 99628 Buttstädt,	
Tel.: 03 63 73/9 90 85	
<u>Sprechzeiten:</u>	
dienstags	16.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung	

Ortsbrandmeister der Gemeinde und Stellvertreter

Ortsbrandmeister	Christian Mechelt	0174/9130752
stell. Ortsbrandmeister	Stefan Schindler	0173/3655649

Schiedsstelle der Gemeinde Buttstädt

für die Ortschaften Buttstädt, Ellersleben, Eßleben-Teutleben, Großbrennbach, Guthmannshausen, Hardisleben, Kleinbrennbach, Mannstedt, Olbersleben und Rudersdorf

Sprechzeiten der Schiedspersonen

Die Sprechstunde der Schiedspersonen finden in „geraden“ **Kalenderwochen dienstags von 17.00 bis 18.00 Uhr** im **Verwaltungsgebäude** der Gemeinde Buttstädt, **Großemsener Weg 5, 99628 Buttstädt, Zimmer 4**, statt.
Die Schiedsstelle ist für die im § 380 der Strafprozessordnung vorgeschriebenen Sühneversuche bei den Vergehen:

1. des Hausfriedensbruches (§ 123 Strafgesetzbuch StGB)
 2. der Beleidigung (§§ 3, 185 bis 187a und 189 StGB)
 3. der Verletzung des Briefgeheimnisses (§ 202 StGB)
 4. der einfachen, gefährlichen und fahrlässigen Körperverletzung (§§ 223, 223a und 230 StGB)
 5. der Bedrohung (§ 241 StGB)
 6. der Sachbeschädigung (§ 303 StGB)
- und für einen Sühneversuch in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten nach Maßgabe des Thüringer Schiedsstellengesetzes vom 17. Mai 1996 (ThürSchStG) sowie der in 1/97 erlassenen Durchführungsvorschriften zum ThürSchStG zuständige Vergleichsbehörde.
- Hendrik Blose
Bürgermeister

Netzwerk Regenbogen e.V.

TAFEL

SÖMMERDA

ACHTUNGSSTELLE

BUTTSTÄDT

Netzwerk
Regenbogen e.V.

Sömmerdaer Tafel/ Ausgabestelle Buttstädt
Kirchstr. 2, 99628 Buttstädt
Telefon: 036373/998794

Öffnungszeiten

Dienstag	14 - 16 Uhr	Ausgabe
Mittwoch	10 - 12 Uhr	Neuregistrierung
Donnerstag	14 - 16 Uhr	Ausgabe

Jugendclub

Kirchstraße 2, 99628 Buttstädt	
Telefonnummer: 01525/9175286	
E-Mail: jugendclub@lg-buttstaedt.de	
<u>Öffnungszeiten:</u>	
Montag - Donnerstag:	14.00 - 19.00 Uhr
Freitag:	14.00 - 17.00 Uhr

Bibliothek

Coudray-Haus, Kirchstraße 2 in 99628 Buttstädt	
Bibliothekarin: Frau Beck	
<u>Öffnungszeiten:</u>	
Montag:	16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch:	10.00 - 13.00 Uhr

Wichtige Rufnummern

Landratsamt Sömmerda

Postfach 12 15

99601 Sömmerda

Zentrale Bahnhofstraße Telefon: (0 36 34) 3 54-0

Rezeption Bahnhofstraße 9 Fax: (0 36 34) 3 54-3 94

Zentrale Wielandstraße (0 36 34) 3 54-6 00

Rezeption Wielandstraße 4 (0 36 34) 3 54-1 50

www.landkreis-soemmerda.de

E-Mail: pressestelle@lra-soemmerda.de

Ärztbereitschaft / Apotheken

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Anlaufpraxis für alle **gefährigten Patienten** in unserer Gemeinde, die **akut erkrankt sind**, ist das **Robert-Koch-Krankenhaus GmbH Apolda**, Tel.: **03644/570**, Jenaer Straße 66, 99510 Apolda zu folgenden Zeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag: von **19.00 bis 21.00 Uhr**

Mittwoch und Freitag von **16.00 bis 21.00 Uhr**

Samstag, Sonntag, Feiertage

sowie am 24.12. und 31.12. von **09.00 bis 12.00 Uhr**

..... und **16.00 bis 21.00 Uhr**

Vordergründig sollte die Notdienstzentrale in Apolda zur akuten medizinischen Versorgung genutzt werden. Notfallhausbesuche sollten lt. Mitteilung der kassenärztlichen Vereinigung eine Ausnahme darstellen.

Zusätzlich zum allgemeinen Notdienst ist ein **augenärztlicher Notdienst** in der Praxis des jeweils diensthabenden Arztes eingerichtet. Telefonnummern und Anschrift erfahren Sie ebenfalls über das Robert-Koch-Krankenhaus Apolda, Tel.: **03644/570**.

Dringende Hausbesuche sind unter der Hotline des allgemeinen Notdienstes 0700 11501000 oder über Rettungsleitstelle Apolda 03644 50000 anzumelden. Bei akuter Lebensgefahr gilt die Telefonnummer des Rettungsdienstes 112!

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Für Patienten mit akuten Schmerzen steht landesweit die einheitliche Telefonnummer:

0180 / 59 08 077 (0,12 EUR pro Minute)

zur Verfügung.

Der Bereitschaftsdienst beginnt für das Wochenende am Freitag um 18.00 Uhr und endet am Montag, 8.00 Uhr. Für gesetzliche Feiertage beginnt der Bereitschaftsdienst um 18.00 Uhr des Vortages und endet um 08.00 Uhr des folgenden Tages. Die geregelten Sprechzeiten während des Notfallvertretungsdienstes sind

von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr und

von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

Neben der Notdiensttelefonnummer können sich die Patienten auch im Internet über die Notdienstpläne ihrer Region unter www.kzv-thueringen.de informieren.

Nacht- und Notdienst der Apotheken

Apothekennotruf: 0800 00 22833
(kostenlos aus dem deutschen Festnetz)

Nähere Informationen dazu
finden Sie unter www.aponet.de oder in Ihrer Apotheke.

Amtlicher Teil



**Gemeinde
Buttstädt**

Bankverbindung

Bitte verwenden Sie für Ihre Überweisungen an die Gemeinde Buttstädt (alle Ortschaften) ab sofort folgende Bankverbindung:

Kontoinhaber: Gemeinde Buttstädt

IBAN: DE74 1203 0000 1020 3004 79

BIC: BYLADEM 1001, DKB

IBAN: DE97 8205 1000 0140 0041 14

BIC: HELADEF 1WEM, Sparkasse Mittelhüringen

Denken Sie bitte daran, Ihren Dauerauftrag zu ändern und die Beträge den neuen Bescheiden anzupassen.

Satzung

zur Einbeziehung von Flächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Hardisleben der Gemeinde Buttstädt Ergänzungssatzung OT Hardisleben der Gemeinde Buttstädt

Nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der jeweils geltenden Fassung i.V.m. § 19 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der jeweils geltenden Fassung sowie der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der jeweils geltenden Fassung und der Bauordnung des Landes Thüringen (ThürBO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt am 20.08.2024 die nachfolgende Ergänzungssatzung für den Ortsteil Hardisleben der Gemeinde Buttstädt beschlossen:

§ 1

Einbeziehung

In den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Hardisleben der Gemeinde Buttstädt werden folgende Außenbereichsflächen einbezogen:

Gemarkung Hardisleben,

Flur 3, Flurstück 291/1 (teilweise) sowie

Flur 2, Flurstücke 124 (teilweise), 123/3 (teilweise).

Diese Flächen sind im Lageplan dunkelgrün, umrandet mit einer roten Linie, dargestellt.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Die Grenzen des ergänzenden Bereiches sind im Lageplan (Stand April 2024), welcher zusammen mit der Begründung Bestandteil dieser Satzung ist, dargestellt.

§ 3

Art und Maß der baulichen Nutzung, grünordnerische Ausgleichsmaßnahmen

1. Bauvorhaben sind nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der zu überbauenden Grundstücksfläche der Umgebungsbebauung anzupassen.
2. Nicht überbaubare Flächen für Anpflanzungen sind freizuhalten von sämtlichen baulichen Anlagen.
3. Die nicht bebaute Grundstücksfläche des Flurstücks 291/1 ist mit mindestens zwei großkronigen Laubbäumen zu bepflanzen und es hat eine randliche Eingrünung mit einer zweireihigen Baum- und Strauchhecke zu erfolgen.
Die Kompensationsmaßnahmen sind durch den Bauherrn / Grundstückseigentümer auf dem Grundstück (Gemarkung Hardisleben, Flur 3, Flurstück 291/1) zu realisieren.
4. Zum Gewässer (Flurstück 303) ist ein fünf Meter breiter Uferandstreifen zur Gewässerunterhaltung freizuhalten.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt gem. § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) am Tage nach ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Buttstädt, den 01.10.2024
gez. Hendrik Blose
Bürgermeister

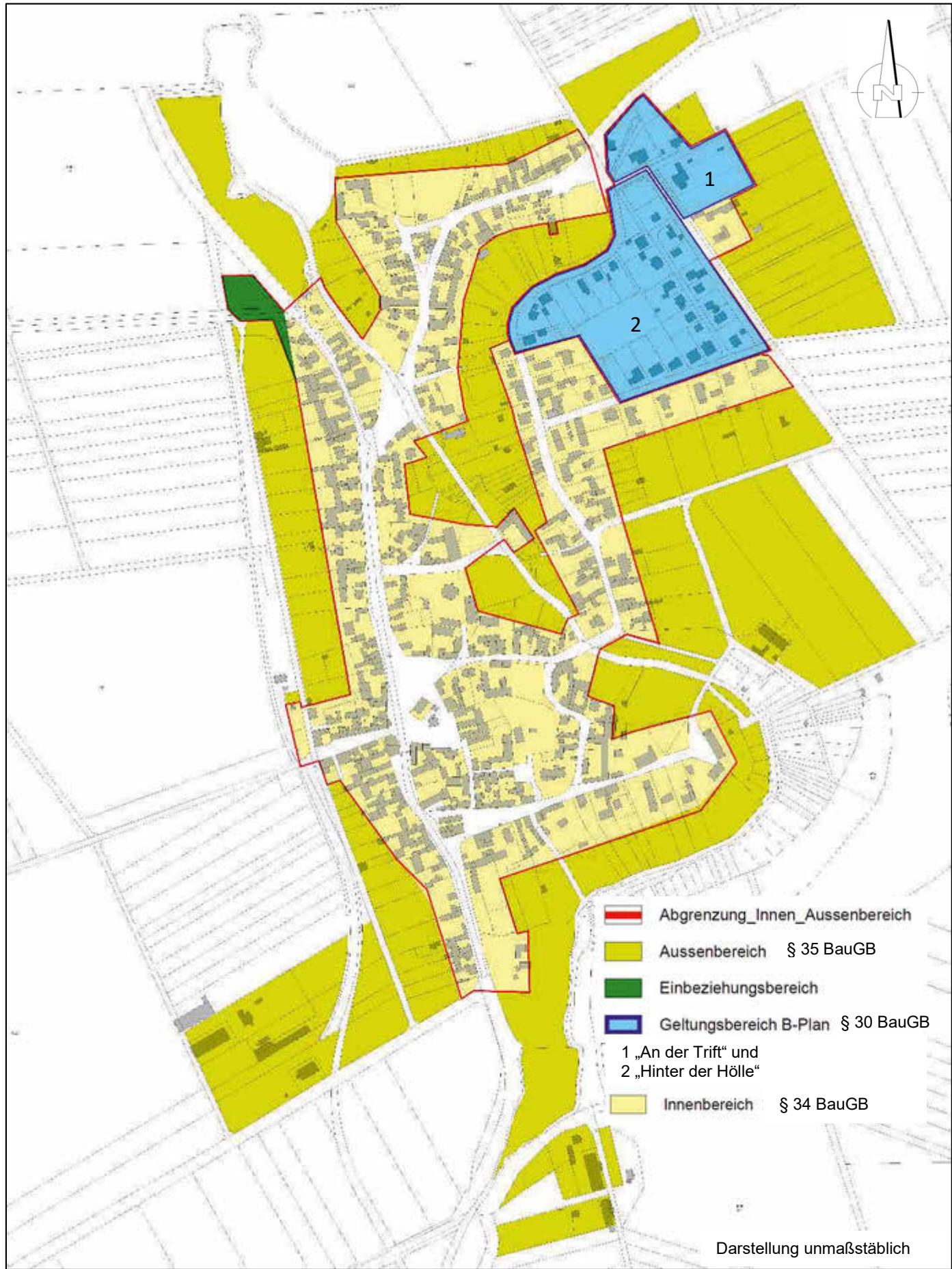


Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Buttstädt

Herausgeber: Gemeinde Buttstädt, Großseener Weg 5, 99628 Buttstädt **Verlag und Druck:** LINUS WITTMICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21. **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Der Bürgermeister der Gemeinde Buttstädt **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Sybille Fricke, erreichbar unter Tel.: 0152/59428561, E-Mail: s.fricke@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel zwei monatlich, kostenlos im Gebiet der Landgemeinde Buttstädt Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Lage des Einbeziehungsbereiches in der Ortschaft Hardisleben der Gemeinde Buttstädt
(Stand Juni 2024)



Bekanntmachung zur Ergänzungssatzung OT Hardisleben

Die o. g. Satzung wurde gemäß § 21 Abs. 3 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) der Rechtsaufsichtsbehörde beim Landratsamt Sömmerda angezeigt.

Gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO ist eine Verletzung der Bestimmung über

1.

die persönliche Beteiligung (§ 38 ThürKO) und
2.

die Einberufung und die Tagesordnung von Sitzungen des Gemeinderates der Gemeinde Buttstädt (§ 35 ThürKO)

unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung schriftlich unter Bezeichnung der Tatsache, die eine solche Rechtsverletzung begründen können, gegenüber der Gemeinde Buttstädt, Großemsener Weg 5, in 99628 Buttstädt, geltend gemacht worden ist.

gez. Hendrik Blose
Bürgermeister

Die Satzung zur Einbeziehung von Flächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Hardisleben der Gemeinde Buttstädt - Ergänzungssatzung OT Hardisleben der Gemeinde Buttstädt - einschließlich der Übersichtskarte kann im Haupt- und Bauamt der Gemeinde Buttstädt, Zimmer 109, Großemsener Weg 5, 9968 Buttstädt, während der Dienststunden

Montag	7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag	7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	7.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag	7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

bei Bedarf eingesehen werden.

Auszug aus der Niederschrift und Bekanntmachung der Beschlüsse des öffentlichen Teils der 01. Sitzung des Gemeinderates Buttstädt am 13.06.2024

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nicht öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Hendrik Blose

Bürgermeister

Cornelia Radke

Schriftführerin

TAGESORDNUNG
- öffentlicher Teil

	Beschluss-Nr.
1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit	-
2. Verpflichtung des Gemeinderates gem. § 24 Abs. 2 ThürKO	
3. Bürgerfrageviertelstunde	-
4. Beratung und Beschlussfassung über die Tagesordnung der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates vom 13.06.2024	GR 2024/01/001
5. Geheime Wahl des Beigeordneten gem. § 32 Abs. 4 ThürKO	
6. Beratung über die Geschäftsordnung der Gemeinde Buttstädt gem. § 34 ThürKO	
7. Beratung über die Hauptsatzung der Gemeinde Buttstädt gem. § 20 ThürKO	
8. Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für den Haupt- und Finanzausschuss	GR 2024/01/002
9. Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für den Bau- und Vergabeausschuss	GR 2024/01/003
10. Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für den Planungsausschuss für Investitionen	
11. Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für den Abwasserzweckverband „Scherkondetal“	GR 2024/01/004
12. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung der Kostenordnung über die Verpflegungskosten für die Kindertageseinrichtung „Hardislebener Spatzen“ in Hardisleben vom	GR 2024/01/005
13. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung der Kostenordnung über die Verpflegungskosten für die Kindertageseinrichtung „Zwergenland“ in Olbersleben vom	GR 2024/01/006
14. Anfragen und Mitteilungen	-

TOP 1
Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
-öffentlich-

Der Bürgermeister begrüßt die Gemeinderatsmitglieder, Ortschaftsbürgermeister, Mitarbeiter der Verwaltung und Gäste. Er gratuliert den Gemeinderatsmitgliedern und den Ortschaftsbürgern zum Wahl und wünscht sich einen ehrlichen, fairen und sachlichen Umgang miteinander bei der Zusammenarbeit. Der Bürgermeister stellt die anwesenden Mitarbeiter der Verwaltung vor. Herr Blose stellt fest, dass 20 Ratsmitglieder anwesend sind. Der Gemeinderat ist beschlussfähig. Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht.

TOP 2
Verpflichtung des Gemeinderates gem. § 24 Abs. 2 ThürKO
-öffentlich-

Auf eine Anfrage erläutert der Bürgermeister, dass gemäß § 12 ThürKO das Amt des Gemeinderatsmitgliedes kein verpflichtendes Ehrenamt ist und lt. § 27 ThürKO kein Anrecht auf Freistellung besteht.

Herr Blose verpflichtet gemäß § 24 Abs. 2 ThürKO alle anwesenden Gemeinderäte per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Pflichten.

Die Gemeinderäte nutzen die Möglichkeit, sich vorzustellen.

Es gibt im Gemeinderat drei Fraktionen und ein fraktionsloses Mitglied, Herr Lerch - DIE LINKE.

CDU:

Fraktionsvorsitzender David Heller,
Stellvertreter Mathias Aller

AfD:

Fraktionsvorsitzender Kristian Koitek,
Stellvertreter Christian Schwartz

WLB:

Fraktionsvorsitzender Sebastian Harsch,
Stellvertreter Pierre Zeunert.

TOP 3
Bürgerfrageviertelstunde
-öffentlich-

Es gibt weder schriftliche noch mündliche Anfragen.

TOP 4
Beratung und Beschlussfassung über die Tagesordnung der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates vom 13.06.2024
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2024/01/001

Zunächst lässt der Bürgermeister einzeln über die Aufnahme jedes neuen Tagesordnungspunktes (TOP 12; 13 und 15) abstimmen. Jeder Tagesordnungspunkt erhält 20 Ja-Stimmen und wird somit auf die Tagesordnung gesetzt.

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt die Tagesordnung der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates vom 13.06.2024.

Es gibt folgende Änderungen und Ergänzungen:

Im öffentlichen Teil wird die Tagesordnung um die Tagesordnungspunkte 12 „Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung der Kostenordnung über die Verpflegungskosten für die Kindertageseinrichtung „Hardislebener Spatzen“ in Hardisleben...“ und 13 „Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung der Kostenordnung über die Verpflegungskosten für die Kindertageseinrichtung „Zwergenland“ in Olbersleben...“ erweitert. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Im nicht öffentlichen Teil wird die Tagesordnung um den TOP 15 „Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung eines gemeindlichen Einvernehmens“ erweitert.

Der TOP „Anfragen und Mitteilungen“ verschiebt sich auf Punkt 16

Abstimmungsergebnis:			
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	21	Ja-Stimmen:	20
Zahl der Abstimmungsberechtigten:	20	Nein-Stimmen:	0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen:	0	Enthaltungen:	0

TOP 5
Geheime Wahl des Beigeordneten gem. § 32 Abs. 4 ThürKO
-öffentlich-

Für die Wahl des Beigeordneten wird eine Stimmzählkommission gebildet, die aus je einem Fraktionsmitglied und dem fraktionslosen Mitglied besteht:

Herr Thomas Lerch; Herr André Schmidt; Herr Christian Michel, Frau Sarah Berghof und Frau Sarah Patommel.

Herr Blose bittet um Vorschläge für die Wahl des Beigeordneten: Herr Dr. Udo Fuchs und Herr Kristian Koitek werden vorgeschlagen und erhalten die Möglichkeit, sich vorzustellen.

Danach erfolgt eine geheime Wahl mittels Stimmzettel. Die Stimmzählkommission zählt die Stimmen öffentlich aus und erhält folgendes Ergebnis:

Stimmberechtigte: 20
Abgegebene Stimmen: 20
Gültige Stimmabgaben: 20
Stimmen für Herrn Dr. Udo Fuchs: 12
Stimmen für Herrn Kristian Koitek: 8

Somit ist Herr Dr. Fuchs zum Beigeordneten gewählt.

Auf Nachfrage durch den Bürgermeister erklärt er, dass er die Wahl annimmt.

Herr Blose gratuliert ihm und übergibt ihm seine Ernennungsurkunde.

TOP 6
Beratung über die Geschäftsordnung der Gemeinde Buttstädt gem. § 34 ThürKO
-öffentlich-

TOP 7
Beratung über die Hauptsatzung der Gemeinde Buttstädt gem. § 20 ThürKO
-öffentlich-

Jeder Gemeinderat gibt sich eine Hauptsatzung und eine Geschäftsordnung. Die beiden der letzten Legislaturperiode liegen den Gemeinderäten vor. In der Sitzung des HFA am 13.08.2024 sollen diese vorberaten und in der Gemeinderatssitzung am 20.08.2024 beschlossen werden. Der Bürgermeister bittet die Gemeinderäte die Sachverhalte vor zu beraten und rechtzeitig Änderungswünsche einzureichen. Die Verwaltung schlägt vor zu regeln, künftig Veröffentlichungen rechtskräftig digital vornehmen zu können. Der vorbereitende Planungsausschuss für Investitionen wurde nach dem Zusammenschluss gegründet, um die Investitionen aus der „Neugliederungsprämie“ zu koordinieren. Dieser Ausschuss, der aus dem Bürgermeister, 5 Ausschussmitgliedern und je einem Ortschaftsrat aus jeder Gemeinde besteht., sei nie so richtig „ins Laufen“ gekommen und es wird vorgeschlagen, die Notwendigkeit zu überdenken. Evtl. könne man ein neues Konstrukt schaffen. Die Ortschaftsbürgermeister werden gebeten, das Thema in ihren Gremien zu beraten.

Bis zur Beschlussneufassung gelten die vorliegende Hauptsatzung und Geschäftsordnung fort.

TOP 8
Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für den Haupt- und Finanzausschuss
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2024/01/002

Sachdarstellung:
Auf der Grundlage des § 26 Abs. 1 ThürKO i.V.m. § 12 der Hauptsatzung der Landgemeinde Buttstädt und §§ 18 und 19 der Geschäftsordnung der Landgemeinde Buttstädt erfolgt zu Beginn der Legislaturperiode die Bestellung der Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses. Neben dem Bürgermeister, der kraft Amtes im Haupt- und Finanzausschuss vertreten ist und dessen Vorsitz er hat, werden weitere sechs Mitglieder aus der Mitte des Gemeinderates in den Haupt- und Finanzausschuss bestellt. Der Bürgermeister wird im Fall seiner Verhinderung durch seinen Stellvertreter vertreten. Für jedes weitere Mitglied ist im Fall der Verhinderung ein Stellvertreter aus der Mitte des Landgemeinderates zu bestellen.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☐ / Nein ☒

☐ Mittel bereitgestellt

☐ Haushaltplan

☐ Finanzplan

☐ Nachtragshaushaltsplan

☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.

Deckungsvorschlag:

☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung

☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Landgemeinde Buttstädt bestellt nachfolgende Mitglieder bzw. deren Stellvertreter in den Haupt- und Finanzausschuss der Landgemeinde Buttstädt:

1. Mitglied: David Heller

2. Mitglied: Lars Pekarek

3. Mitglied: Kristian Koitek

4. Mitglied: Christian Schwartz

5. Mitglied: Sarah Berghof

6. Mitglied: Pierre Zeunert
- Stellvertreter: Mathias Aller

Stellvertreter: Michael Matschuck

Stellvertreter: Nicole Zabel

Stellvertreter: Sascha Maslujman

Stellvertreter: Jan Hildebrandt

Stellvertreter: Jens Hartig

Abstimmungsergebnis:			
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	21	Ja-Stimmen:	19
Zahl der Abstimmungsberechtigten:	20	Nein-Stimmen:	0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen:	0	Enthaltungen:	1

TOP 9
Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für den Bau- und Vergabeausschuss
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2024/01/003

Sachdarstellung:
Auf der Grundlage des § 26 Abs. 1 ThürKO i.V.m. § 12 der Hauptsatzung der Landgemeinde Buttstädt und §§ 18 und 19 der Geschäftsordnung der Landgemeinde Buttstädt erfolgt zu Beginn der Legislaturperiode die Bestellung der Mitglieder des Bau- und Vergabeausschusses. Neben dem Bürgermeister, der kraft Amtes im Bau- und Vergabeausschuss vertreten ist und dessen Vorsitz er hat, werden weitere sechs Mitglieder aus der Mitte des Gemeinderates in den Bau- und Vergabeausschuss bestellt. Der Bürgermeister wird im Fall seiner Verhinderung durch seinen Stellvertreter vertreten. Für jedes weitere Mitglied ist im Fall der Verhinderung ein Stellvertreter aus der Mitte des Landgemeinderates zu bestellen.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☐ / Nein ☒

☐ Mittel bereitgestellt

☐ Haushaltplan

☐ Finanzplan

☐ Nachtragshaushaltsplan

☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.

Deckungsvorschlag:

☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung

☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Landgemeinde Buttstädt bestellt nachfolgende Mitglieder bzw. deren Stellvertreter in den Bau- und Vergabeausschuss der Landgemeinde Buttstädt:

1. Mitglied: Jan Kämmer

2. Mitglied: André Schmidt

3. Mitglied: Oliver Güttel

4. Mitglied: Christian Michel

5. Mitglied: Jan Hildebrandt

6. Mitglied: Jens Hartig
- Stellvertreter: Christian Mechelt

Stellvertreter: Dr. Udo Fuchs

Stellvertreter: Sascha Maslujman

Stellvertreter: Christian Schwartz

Stellvertreter: Sebastian Harsch

Stellvertreter: Pierre Zeunert

Abstimmungsergebnis:			
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	21	Ja-Stimmen:	19
Zahl der Abstimmungsberechtigten:	20	Nein-Stimmen:	0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen:	0	Enthaltungen:	1

TOP 10
Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für den Planungsausschuss für Investitionen
-öffentlich-

Der Gemeinderat stimmt mit 20 Ja-Stimmen einstimmig dafür, den Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung abzusetzen und auf die nächste Sitzung zu vertragen.

TOP 11
Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter für den Abwasserzweckverband „Scherkondetal“
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2024/01/004

Sachdarstellung:
Mit Verabschiedung des Thüringer Gesetzes zur freiwilligen Neugliederung kreisangehöriger Gemeinden im Jahr 2019 (ThürGNNGG 2019) tritt gem. § 19 Abs. 1 Satz 1 ThürKGG die Landgemeinde Buttstädt an die Stelle der Gemeinden Kleinbrembach und Großbrembach. Somit ist die Gemeinde Buttstädt neben den Gemeinden Spröttau und Vogelsberg Mitglied im AZV „Scherkondetal“. Die Landgemeinde wird in der Verbandsversammlung durch den Bürgermeister vertreten. Die übrigen Verbandsräte sind durch den Landgemeinderat für die Dauer seiner Wahlperiode zu bestellen.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☐ / Nein ☒

☐ Mittel bereitgestellt

☐ Haushaltplan

☐ Finanzplan

☐ Nachtragshaushaltsplan

☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.

Deckungsvorschlag:

☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung

☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Landgemeinde Buttstädt beschließt über die Berufung von Mitgliedern als Verbandsräte in die Verbandsversammlung des AZV „Scherkondetal“ wie folgt:

Neben dem Bürgermeister der Landgemeinde und im Verhinderungsfall seinem Stellvertreter, die kraft ihres Amtes in der Verbandsversammlung vertreten sind, werden folgende zwei Mitglieder des Landgemeinderates und deren Stellvertreter für die Dauer der Amtszeit des Landgemeinderates als Verbandsräte berufen:

1. Mitglied: Christian Mechelt

2. Mitglied: Jan Hildebrandt
- Stellvertreter: Jens Hartig

Stellvertreter: Sarah Berghof

Abstimmungsergebnis:			
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	21	Ja-Stimmen:	20
Zahl der Abstimmungsberechtigten:	20	Nein-Stimmen:	0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen:	0	Enthaltungen:	0

TOP 12
Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung der Kostenordnung über die Verpflegungskosten für die Kindertageseinrichtung „Hardislebener Spatzen“ in Hardisleben vom
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2024/01/005

Sachdarstellung:
Der Essensanbieter erhöht aufgrund gestiegener Einkaufspreise, die Portionspreise der Kitamenüs von 3 € auf 3,30 €, somit ist eine Änderung der Kostenordnung notwendig.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☒ / Nein ☐

☐ Mittel bereitgestellt

☐ Haushaltplan

☐ Finanzplan

☐ Nachtragshaushaltsplan

☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.

Deckungsvorschlag:

☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung

☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt die 1. Änderung der Kostenordnung über die Verpflegungskosten für die Kindertageseinrichtung „Hardislebener Spatzen“ in Hardisleben.
Die Kostenordnung ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:			
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	21	Ja-Stimmen:	20
Zahl der Abstimmungsberechtigten:	20	Nein-Stimmen:	0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen:	0	Enthaltungen:	0

TOP 13
Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung der Kostenordnung über die Verpflegungskosten für die Kindertageseinrichtung „Zwergenland“ in Olbersleben vom
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2024/01/006

Sachdarstellung:
Der Essensanbieter erhöht aufgrund gestiegener Einkaufspreise, die Portionspreise der Kitamenüs von 2,95 € auf 3,35 €, somit ist eine Änderung der Kostenordnung notwendig.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☒ / Nein ☐

☐ Mittel bereitgestellt	☐ Haushaltsplan	☐ Finanzplan	☐ Nachtragshaushaltsplan
☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.			
Deckungsvorschlag:			
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung			
☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €			
☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €			

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt die 1. Änderung der Kostenordnung über die Verpflegungskosten für die Kindertageseinrichtung „Zwergenland“ in Olbersleben. Die Kostenordnung ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:			
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	21	Ja-Stimmen:	20
Zahl der Abstimmungsberechtigten:	20	Nein-Stimmen:	0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen:	0	Enthaltungen:	0

TOP 14
Anfragen und Mitteilungen
-öffentlich-

Der Bürgermeister informiert, dass die in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossene Gebührensatzung und die Benutzungssatzung für öffentliche Einrichtungen noch keine Würdigung durch die Kommunalaufsicht erhalten haben und somit auch noch nicht in Kraft getreten sind. Die Würdigung des Nachtragshaushaltes seitens Kommunalaufsicht steht auch noch aus.

Frau Patommel informiert über die stattgefundene Kommunalwahl und die Landtagswahl am 01.09.2024 und dankt allen Wahlhelfern.

Der Olberslebener Schänkeplatz ist immer noch gesperrt. Die bestehende verkehrsrechtliche Anordnung wurde noch nicht aufgehoben. Durch den uns vertretenden Anwalt wurde dazu Widerspruch eingelegt. Sollte dem nicht abgeholfen werden, ist eine gerichtliche Auseinandersetzung möglich.

Auf Anfrage von Herrn Güttel zum Wendehammer in der Meisterei erläutert Herr Nagel, dass der Vorschlag nur eine Idee war. Alle Anwohner sollen zu einer Beratung eingeladen werden.

Herr Güttel stellt eine Anfrage zu den Baumängeln in der Kita Buttstädt. Er würde gern Einsicht in das Gutachten nehmen. Der Bürgermeister führt aus, dass der Sachverhalt thematisch dem Bau- und Vergabeausschuss zugeordnet ist. Eine Einsichtnahme in das Gutachten ist möglich.

Herr Hartig stellt eine Anfrage zum Ausbau des Stangelweges (zwischen Ellersleben und Großbrembach).

Herr Nagel informiert, dass Fördermittel beantragt wurden, es gibt aber noch keine Information dazu.

Neue Informationen zur Grundsteuer und zur Anpassung der Hebesätze gibt es noch nicht.

Herr Maslumjan möchte wissen, ob es einen Jahressitzungsplan des Gemeinderates gibt.

Der Bürgermeister führt aus, dass einer erarbeitet wird. Es kann davon ausgegangen werden, dass neben der angekündigten Sitzung im August, noch weitere im November und Dezember stattfinden werden.

Herr Koitek möchte gern, dass künftig der Haushaltsplan einmal ausgedruckt der Fraktion zur Verfügung gestellt wird.

Das ist möglich, wer den Haushalt in Papierform haben möchte, kann ihn bekommen.



Auszug aus der Niederschrift und Bekanntmachung der gefassten Beschlüsse des öffentlichen Teils der 02. Sitzung des Gemeinderates Buttstädt am 20.08.2024

Die Sitzung setzte sich auf öffentlichen und nicht öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:
Hendrik Blose
Bürgermeister
Cornelia Kitz
Schriftführerin

TAGESORDNUNG
- öffentlicher Teil

	Beschluss-Nr.
Öffentlicher Teil	
1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit	-
2. Bürgerfrageviertelstunde	-
3. Beratung und Beschlussfassung über die Tagesordnung der 2. Sitzung des Gemeinderates vom 20.08.2024	GR 2024/02/009
4. Vorstellung des Kontaktbereichsbeamten	
5. Beratung und Beschlussfassung über die Niederschrift, öffentlicher Teil, der 39. Sitzung des Gemeinderates vom 24.04.2024	GR 2024/02/010
6. Beratung und Beschlussfassung über die Niederschrift, öffentlicher Teil, der 40. Sitzung des Gemeinderates vom 06.05.2024	GR 2024/02/011
7. Beratung und Beschlussfassung über die Niederschrift der konstituierenden Sitzung, öffentlicher Teil, vom 13.06.2024	GR 2024/02/012
8. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Beschlusses GR 2024/39/695 (Ergänzungssatzung OT Hardisleben der Gemeinde Buttstädt)	GR 2024/02/013
9. Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Einbeziehung von Flächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Hardisleben der Gemeinde Buttstädt (Ergänzungssatzung OT Hardisleben der Gemeinde Buttstädt)	GR 2024/02/014
10. Beratung und Beschlussfassung über eine außerplanmäßige Ausgabe (Anschaffung Speicher FFW Buttstädt und Sportlerheim Großbrembach)	GR 2024/02/015
11. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Anschaffung eines Speichers für die FFW Buttstädt	GR 2024/02/016
12. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Nachrüstung eines Speichers für das Sportlerheim Großbrembach	GR 2024/02/017
13. Beratung und Beschlussfassung über eine überplanmäßige Ausgabe (Straßenbau Schulgasse OT Guthmannshausen)	GR 2024/02/018
14. Beratung und Beschlussfassung über eine überplanmäßige Ausgabe (Straßenbau Am Tonneborn OT Guthmannshausen)	abgesetzt
15. Beratung und Beschlussfassung über eine überplanmäßige Ausgabe „Sanierung Sanitärbereich Sportlerheim Guthmannshausen“	GR 2024/02/020
16. Beratung und Beschlussfassung über eine überplanmäßige Ausgabe (BV Schänkeplatz)	GR 2024/02/021
17. Anfragen und Mitteilungen	

TOP 1
Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
-öffentlich-

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, als Gäste die Mitarbeiter der Verwaltung sowie Herrn Polizeihauptmeister Böhne und die Zuhörer.
Die Einladung ist allen form- und fristgerecht zugestellt worden. Von 21 Gemeinderatsmitgliedern fehlen zwei entschuldigt. 19 sind anwesend, der Gemeinderat ist beschlussfähig.
Da er an der konstituierenden Sitzung nicht teilgenommen hatte, wird das Gemeinderatsmitglied Lars Pekarek nachträglich vom Bürgermeister vereidigt.

TOP 2
Bürgerfrageviertelstunde
-öffentlich-

Die anwesenden Zuhörer aus dem Ortsteil Rudersdorf erbitten Auskunft über den Sachstand zum Betriebserlaubnisverfahren der Kindertagesstätte Rudersdorf.
Im Haupt- und Finanzausschuss am 13.08.2024 wurde über die Probleme informiert.

Im nicht öffentlichen Teil der heutigen Gemeinderatssitzung soll eine Auswertung der vom Bauamt der Landgemeinde erarbeiteten Kosten-schätzungen für alle Kindereinrichtungen in Trägerschaft der Gemeinde erfolgen.
In der Gemeinderatssitzung am 17.09.2024 wird dieser über das weitere Vorgehen beraten und entscheiden.

TOP 3
Beratung und Beschlussfassung über die Tagesordnung der 2. Sitzung des Gemeinderates vom 20.08.2024
Beschluss GR 2024/02/009
-öffentlich-

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt die Tagesordnung der 2. Sitzung des Gemeinderates vom 20.08.2024.
Es gibt folgende Änderungen und Ergänzungen:

- Der TOP 14 wird abgesetzt, da keine überplanmäßige Ausgabe mehr erforderlich ist.
- Als TOP 16 wird auf die Tagesordnung genommen „Beratung und Beschlussfassung über eineüberplanmäßige Ausgabe (BV Schänk-platz OT Olbersleben)“. Die weiteren Tagesordnungspunkte ver-schieben sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis:			
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	21	Ja-Stimmen:	19
Zahl der Abstimmungsberechtigten:	19	Nein-Stimmen:	0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen:	0	Enthaltungen:	0

TOP 4
Vorstellung des Kontaktbereichsbeamten
-öffentlich-

PHM Bohne ist für die Bereiche Rastenberg und Kölleda eingesetzt und als Stellvertreter von PHM Putsche bei dessen Abwesenheit auch für den Bereich Buttstädt zuständig.
Zwischen den zuständigen Mitarbeitern der PI Sömmerda und der Ge-meinde Buttstädt finden regelmäßige Absprachen statt.
Aus ermittlungstaktischen Gründen wird jedoch nicht über Einzelheiten diskutiert.
PHM Bohne bittet die anwesenden Ortschaftsbürgermeister und Ge-meinderäte, alle in ihrem jeweiligen Bereich bekannt gewordenen Straf-taten über das Bürgeramt bzw. den Bürgermeister der Landgemeinde zur Anzeige zu bringen, nur so kann die Polizei handeln.
Ein großes Übel sind die allerorts festzustellenden Schmierereien und Aufkleber, teils auch verfassungsfeindlicher Natur.
Hier wurde bereits über die PI der Kontakt zu den Fußballvereinen ge-sucht, um diesen Sachbeschädigungen entgegenzuwirken.

TOP 5
Beratung und Beschlussfassung über die Niederschrift, öffentlicher Teil, der 39. Sitzung des Gemeinderates vom 24.04.2024
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2024/02/010

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt die Niederschrift, öffentlicher Teil, der 39. Sitzung des Gemeinderates vom 24.04.2024.
Es gibt keine Änderungen und Ergänzungen.

Abstimmungsergebnis:			
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	21	Ja-Stimmen:	10
Zahl der Abstimmungsberechtigten:	19	Nein-Stimmen:	0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen:	0	Enthaltungen:	9

TOP 6
Beratung und Beschlussfassung über die Niederschrift, öffentlicher Teil, der 40. Sitzung des Gemeinderates vom 06.05.2024
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2024/02/011

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt die Niederschrift, öffentlicher Teil, der 40. Sitzung des Gemeinderates vom 06.05.2024.
Es gibt keine Änderungen und Ergänzungen.

Abstimmungsergebnis:			
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	21	Ja-Stimmen:	11
Zahl der Abstimmungsberechtigten:	19	Nein-Stimmen:	0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen:	0	Enthaltungen:	8

TOP 7
Beratung und Beschlussfassung über die Niederschrift der konstituierenden Sitzung, öffentlicher Teil, vom 13.06.2024
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2024/02/012

Der Gemeinderat beschließt die Niederschrift, öffentlicher Teil, der kons-tituierenden Sitzung des Gemeinderates vom 13.06.2024.
Es gibt keine Änderungen und Ergänzungen.

Abstimmungsergebnis:			
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	21	Ja-Stimmen:	18
Zahl der Abstimmungsberechtigten:	19	Nein-Stimmen:	0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen:	0	Enthaltungen:	1

TOP 8
Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Be-schlusses GR 2024/39/695 (Ergänzungssatzung OT Hardisleben der Gemeinde Buttstädt)
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2024/02/013

Sachdarstellung:
Gegen die in der Sitzung des Gemeinderates am 24.04.2024 beschlos-sene Ergänzungssatzung OT Hardisleben der Gemeinde Buttstädt wur-den rechtsaufsichtliche Bedenken hinsichtlich der Vielzahl der Festset-zungen bzw. der ausgeprägten „Regelungsdichte“ geltend gemacht und die Überarbeitung gefordert.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☐ / Nein ☐

☐ Mittel bereitgestellt

☐ Haushaltplan

☐ Finanzplan

☐ Nachtragshaushaltsplan

☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.

Deckungsvorschlag:

☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung

☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt die Aufhebung des Beschlusses GR 2024/39/695 (Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Einbeziehung von Flächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Hardisleben der Gemeinde Buttstädt - Ergänzungssat-zung OT Hardisleben der Gemeinde Buttstädt) vom 24.04.2024.

Abstimmungsergebnis:			
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	21	Ja-Stimmen:	19
Zahl der Abstimmungsberechtigten:	19	Nein-Stimmen:	0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen:	0	Enthaltungen:	0

TOP 9
Beratung und Beschlussfassung über die Satzung zur Einbezie-hung von Flächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Har-disleben der Gemeinde Buttstädt (Ergänzungssatzung OT Hardisle-ben der Gemeinde Buttstädt)
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2024/02/014

Sachdarstellung:
Nach § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der je-weils geltenden Fassung i.V.m. § 19 Abs. 1 der Thüringer Kommunalord-nung (ThürKO) in der jeweils geltenden Fassung sowie der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der jeweils gel-tenden Fassung und der Bauordnung des Landes Thüringen (ThürBO) in der jeweils geltenden Fassung beschließt der Gemeinderat der Ge-meinde Buttstädt die „Satzung zur Einbeziehung von Flächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Hardisleben der Gemeinde Buttstädt“ (Ergänzungssatzung OT Hardisleben der Gemeinde Buttstädt).
Der Bürgermeister wird beauftragt, bei der Rechtsaufsichtsbehörde die Genehmigung für die Satzung zu beantragen. Die Satzung ist alsdann ortsüblich bekannt zu machen.
Dabei ist anzugeben, wo die Satzung während der Dienststunden einge-sehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☐ / Nein ☐

☐ Mittel bereitgestellt

☐ Haushaltplan

☐ Finanzplan

☐ Nachtragshaushaltsplan

☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.

Deckungsvorschlag:

☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung

☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt die „Satzung zur Einbeziehung von Flächen in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Hardisleben der Gemeinde Buttstädt“ (Ergänzungssatzung OT Hardisle-ben der Gemeinde Buttstädt).

Abstimmungsergebnis:			
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	21	Ja-Stimmen:	19
Zahl der Abstimmungsberechtigten:	19	Nein-Stimmen:	0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen:	0	Enthaltungen:	0

TOP 10
Beratung und Beschlussfassung über eine außerplanmäßige Aus-gabe (Anschaffung Speicher FFW Buttstädt und Sportlerheim Groß-brembach)
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2024/02/015

Sachdarstellung:
Die Gemeinde Buttstädt plant, einen größeren Teil des erzeugten PV-Stroms auf der Feuerwehr Buttstädt und dem Sportlerheim Großbrem-bach selbst zu verbrauchen, weshalb die PV-Anlagen mit Speichersyste-men erweitert werden sollen. Die Kosten belaufen sich entsprechend der Angebote auf 10.250,00 € und 5.900,00 €. Die Finanzierung der außer-planmäßigen Ausgabe soll über eine Entnahme aus der zweckgebunden-en Rücklage „Sonderlastenausgleich lt. ThürKlimaG von 2022“ und der 2024 erhaltenen Mittel lt. ThürKlimaG erfolgen.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☐ / Nein ☐

☐ Mittel bereitgestellt

☐ Haushaltplan

☐ Finanzplan

☐ Nachtragshaushaltsplan

☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.

Deckungsvorschlag:

☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung

☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 16.150,00 € durch eine Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage „Sonderlastenausgleich lt. ThürKlimaG aus 2022“ in Höhe von 16.015,00 € und 135,00 € durch die Mittel ThürKlimaG aus 2024 zu decken.

Abstimmungsergebnis:			
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	21	Ja-Stimmen:	19
Zahl der Abstimmungsberechtigten:	19	Nein-Stimmen:	0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen:	0	Enthaltungen:	0

TOP 11
Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Anschaffung eines Speichers für die FFW Buttstädt
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2024/02/016

Sachdarstellung:

Die Nachrüstung eines Batteriespeichers für die Photovoltaikanlage auf dem Dach des Feuerwehrgebäudes Buttstädt wurde beschränkt an drei Fachfirmen ausgeschrieben.
Zum Zeitpunkt der Submission am 08.08.2024 um 9.00 Uhr lagen drei Angebote vor.
Nach rechnerischer Prüfung durch das Bauamt der Landgemeinde Buttstädt wird empfohlen, der Firma Maxx Solar und Energie GmbH & Co. KG, Lauchaer Höhe 14, 99880 Waltershausen, den Auftrag zur Nachrüstung des Speichers mit einer Angebotssumme in Höhe von 9.985,37 € zu erteilen.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☐ / Nein ☐

☐ Mittel bereitgestellt☐ Haushaltsplan☐ Finanzplan☐ Nachtragshaushaltsplan

☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.

Deckungsvorschlag:

☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung

☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt, der Firma Maxx Solar und Energie GmbH & Co. KG, Lauchaer Höhe 14, 99880 Waltershausen, den Auftrag zur Nachrüstung des Batteriespeichers für die FFW Buttstädt mit einer Angebotssumme in Höhe von 9.985,37 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:			
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	21	Ja-Stimmen:	19
Zahl der Abstimmungsberechtigten:	19	Nein-Stimmen:	0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen:	0	Enthaltungen:	0

TOP 12
Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Nachrüstung eines Speichers für das Sportlerheim Großbrennbach
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2024/02/017

Sachdarstellung:

Für die Nachrüstung eines Batteriespeichers von 9,6 kWh für die Photovoltaikanlage im Sportlerheim Großbrennbach wurde ein Angebot eingeholt.
Die Leistung wird nach dem Thüringer Vergabegesetz § 1 Absatz 2 direkt vergeben.
Nach rechnerischer und sachlicher Prüfung durch das Bauamt der Landgemeinde Buttstädt wird empfohlen, der Firma Energiefuchs, Ronny Wunsch, Leipziger Straße 33, 99085 Erfurt, den Auftrag zur Nachrüstung des Speichers mit einer Netto-Angebotssumme in Höhe von 5.895,86 € zu erteilen.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☐ / Nein ☐

☐ Mittel bereitgestellt☐ Haushaltsplan☐ Finanzplan☐ Nachtragshaushaltsplan

☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.

Deckungsvorschlag:

☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung

☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt, der Firma Firma Energiefuchs, Ronny Wunsch, Leipziger Straße 33, 99085 Erfurt, mit einer Netto-Angebotssumme in Höhe von 5.895,86 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:			
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	21	Ja-Stimmen:	19
Zahl der Abstimmungsberechtigten:	19	Nein-Stimmen:	0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen:	0	Enthaltungen:	0

TOP 13
Beratung und Beschlussfassung über eine überplanmäßige Ausgabe (Straßenbau Schulgasse OT Guthmannshausen)
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2024/02/018

Sachdarstellung:

Die Straßenbaumaßnahme Schulgasse in Guthmannshausen ist abgeschlossen.
Im Rahmen der Baumaßnahme sind Mehrmengen für Bodenaustausch, Regenwasserkanal, Straßenbeleuchtung und in den Anpassungsbereichen entstanden.
Die entstandenen Mehrkosten in Höhe von 100.000 € sollen durch erhöhte Fördermittel von 65.000 € und eine Entnahme aus der Rücklage gedeckt werden.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☐ / Nein ☐

☐ Mittel bereitgestellt☐ Haushaltsplan☐ Finanzplan☐ Nachtragshaushaltsplan

☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.

Deckungsvorschlag:

☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung

☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt die Entnahme aus den Rücklagen (9100-3100) in Höhe von 35.000 € zur Deckung der Mehrausgaben bei der Straßenbaumaßnahme Schulgasse in Guthmannshausen (6300-9400.40).

Abstimmungsergebnis:			
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	21	Ja-Stimmen:	19
Zahl der Abstimmungsberechtigten:	19	Nein-Stimmen:	0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen:	0	Enthaltungen:	0

TOP 14
Beratung und Beschlussfassung über eine überplanmäßige Ausgabe (Straßenbau Am Tonneborn OT Guthmannshausen)
-öffentlich-

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 15
Beratung und Beschlussfassung über eine überplanmäßige Ausgabe „Sanierung Sanitärbereich Sportlerheim Guthmannshausen“
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2024/02/020

Sachdarstellung:

Für die Sanierung der Sanitäreinrichtungen im Sportlerheim Guthmannshausen wurde ein Fördermittelantrag für die Beschaffung der Materialien (Sanitärkeramik, Fliesen) beantragt. Im Haushalt 2024 wurden dafür Ausgaben in Höhe von 5.000,00 € eingestellt. Die Maßnahme wird über das Leader Programm für Kleinmaßnahmen in Höhe von 3.500 € gefördert. Nach Ausschreibung der Gesamtleistung ist nun mit Kosten in Höhe von 17.000,00 € zu rechnen. Die Mehrausgabe in Höhe von 12.000 € soll über eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage finanziert werden.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☐ / Nein ☐

☐ Mittel bereitgestellt☐ Haushaltsplan☐ Finanzplan☐ Nachtragshaushaltsplan

☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.

Deckungsvorschlag:

☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung

☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt die überplanmäßige Ausgabe für die Sanierung der Sanitäranlage im Sportlerheim Guthmannshausen (5600-9400) über eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage (9100-3100) in Höhe von 12.000,00 € zu decken.

Abstimmungsergebnis:			
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder:	21	Ja-Stimmen:	19
Zahl der Abstimmungsberechtigten:	19	Nein-Stimmen:	0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen:	0	Enthaltungen:	0

TOP 17
Anfragen und Mitteilungen
-öffentlich-

Der Bürgermeister informiert, dass der Abwasserzweckverband „Scherkondetal“ mehrheitlich eine Verwaltungsvereinbarung mit der Verwaltungsgemeinschaft „Gramme-Vippach“ über die betriebswirtschaftliche und technische Führung des Verbandes beschlossen hat.
Das nächste große Bauvorhaben im Verbandsgebiet ist der Anschluss der Ortschaften Kleinbrennbach, Vogelsberg und Spröttau an die Kläranlage.
Der ungedeckte Finanzbedarf dafür wird auf die Mitgliedskommunen umgelegt.

Die Badesaison im Freibad in Buttstädt wird am 20.09.2024 mit dem Stöpselfest beendet.
Der Bürgermeister dankt allen freiwilligen Helfern sowie den zuständigen Mitarbeitern der Verwaltung für ihren Einsatz bei der Betreibung des Freibades.
Dieses wurde in einem technisch desolaten Zustand und ohne Mitarbeiter vom ASB übernommen.
Er ist dankbar für das positive Feedback aus der Bevölkerung und verurteilt die unsachlichen Äußerungen in den sozialen Medien.
Die Besucherzahl für das Jahr 2024 liegt aktuell bei ca. 14.000 Besuchern.

Der Jugendclub in Buttstädt wird bis Ende des Jahres 2024 wegen Krankheit der Mitarbeiterin geschlossen sein.
Geeigneten Ersatz für diese Zeit zu finden, ist sehr schwierig.
Der Jugendclub war bisher, auch wegen der zahlreichen Aktivitäten und Unternehmungen, stets gut besucht.
Die Maßnahme wird über den Landkreis Sömmerda gefördert.

Die Straßensperrung am Unterhain im Ortsteil Großbrennbach bleibt bestehen bis die Gefahr für die Öffentlichkeit, die von dem dort stehenden baulich desolaten Gebäude ausgeht, beseitigt ist.

Bekanntmachung der im öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

aus der 01. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Buttstädt am 13.08.2024 in Buttstädt

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nicht öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen. Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht. 7 von 7 Gremiumsmitglieder waren anwesend. Das Gremium war beschlussfähig.

Hendrik Blose
Bürgermeister

Beratung und Beschlussfassung über die Tagesordnung der 1. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.08.2024

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Buttstädt beschließt die Tagesordnung der 1. Sitzung des HFA vom 13.08.2024.

Es gibt folgende Änderungen und Ergänzungen:

- Im nicht öffentlichen Teil werden die Tagesordnungspunkte 10.1 und 10.2 von der Tagesordnung genommen, da die Entscheidung darüber dem Gemeinderat obliegt.

Beratungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Beschlusnummer HFA 2024/01/001

Beratung und Beschlussfassung über eine überplanmäßige Ausgabe (Straßenbau Am Seifertsberg OT Großbrennbach)

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Buttstädt beschließt, die überplanmäßige Ausgabe für den Straßenbaulastträgeranteil „Am Seifertsberg“ in Großbrennbach (6300-9830) durch eine Entnahme aus der Rücklage (9100-3100) zu finanzieren.

Beratungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Beschlusnummer HFA 2024/01/004

Bekanntmachung der im öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

aus der 02. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Buttstädt am 10.09.2024 in Buttstädt

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nicht öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht. Sieben von sieben Gremiumsmitgliedern waren anwesend. Das Gremium war beschlussfähig.

Hendrik Blose
Bürgermeister

Beratung und Beschlussfassung über die Tagesordnung der 2. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 10.09.2024

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Buttstädt beschließt die Tagesordnung der 2. Sitzung des HFA vom 10.09.2024.

Es gibt keine Änderungen und Ergänzungen.

Beratungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Beschlusnummer HFA 2024/02/011

Beratung und Beschlussfassung über die Niederschrift, öffentlicher Teil, der 1. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 13.08.2024

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Buttstädt beschließt die Niederschrift, öffentlicher Teil, der 1. Sitzung des HFA vom 13.08.2024.

Es gibt keine Änderungen und Ergänzungen.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Beschlusnummer HFA 2024/02/012

Bekanntmachung der gefassten Beschlüsse

aus der 26. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses der Gemeinde Buttstädt am 21.05.2024 in Buttstädt - öffentlicher Teil

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nicht öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.

Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht. Fünf von sieben Gremiumsmitglieder waren anwesend. Das Gremium war beschlussfähig.

Hendrik Blose
Bürgermeister

Beratung und Beschlussfassung über die Tagesordnung der 26. Sitzung des BVA vom 21.05.2024

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss der Gemeinde Buttstädt bestätigt die Tagesordnung der 26. Sitzung des BVA vom 21.05.2024.

Es gibt keine Änderungen und Ergänzungen.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Beschlusnummer BVA 2024/26/358

Beratung und Beschlussfassung über die Niederschrift, öffentlicher Teil, der 25. Sitzung des BVA vom 17.10.2023

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss der Gemeinde Buttstädt beschließt die Niederschrift, öffentlicher Teil, der 25. Sitzung des BVA vom 17.10.2023.

Es gibt keine Änderungen und Ergänzungen.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Beschlusnummer BVA 2024/26/359

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Bauleistung „Straßenbau Asphalt Am Tonneborn im OT Guthmannshausen“

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss der Gemeinde Buttstädt beschließt die Beauftragung der Bauleistung „Straßenbau Am Tonneborn im Ortsteil Guthmannshausen Asphaltfläche“ an die die Firma Wagner Straßen-Tiefbau GmbH, Salinenstraße 91, 99085 Erfurt, in Höhe von 102.567,53 € brutto lt. Angebot.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Beschlusnummer BVA 2024/26/360

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Leistung „Prüfung von Brückenbauwerken nach DIN 1076 in den Ortsteilen der Gemeinde Buttstädt im Jahr 2024“

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss der Gemeinde Buttstädt beschließt, im Jahr 2024 dem Ingenieurbüro Kleb, Gustav-Freytag-Straße 29, 99096 Erfurt, den Auftrag zur Brückenprüfung nach DIN 1076 mit einer Brutto-Angebotssumme in Höhe von 2.500,00 € zu erteilen.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Beschlusnummer BVA 2024/26/361

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Bauleistung „Badsanierung mit Kneippbecken Kita „Sonnenschein“ Buttstädt“

Beschluss:

Der Bau- und Vergabeausschuss der Gemeinde Buttstädt beschließt, der Firma TUG GmbH & Co.KG Rastenberg, Carl-Zeiss-Ring 15, 99636 Rastenberg den Auftrag zur Ausführung der Leistung mit einer Brutto-Angebotssumme in Höhe von 79.690,96 € zu erteilen.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Beschlusnummer BVA 2024/26/362

Beratung und Beschluss über die Vergabe der Planungsleistungen „Anbau/Neubau Umkleidekabinen Sportplatz Buttstädt“, Leistungsphase 1 - 4, Leistungsbild Gebäude und Innenräume (Tischvorlage)

Beschluss:

Der BVA der Gemeinde Buttstädt beschließt, die Planungsleistung mit dem Leistungsbild Gebäude und Innenräume der Leistungsphasen 1 bis 4 für den Anbau/Neubau der Umkleidekabinen am Sportplatz in Buttstädt an das Planungsbüro, Jens Wiegleb, Lessingstraße 4, 99610 Sömmerda, mit einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 7.608,00 € zu vergeben. Die Beauftragung erfolgt stufenweise (LPH 1-4, danach LPH 5-9).

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Beschlusnummer BVA 2024/26/363

Beratung und Beschluss über die Vergabe der Planungsleistungen „Anbau/Neubau Umkleidekabinen Sportplatz Buttstädt“, Leistungsphase 1 - 4, Leistungsbild Tragwerksplanung (Tischvorlage)

Beschluss:

Der BVA der Gemeinde Buttstädt beschließt, die Planungsleistung mit dem Leistungsbild Tragwerksplanung der Leistungsphasen 1 bis 4 für den Anbau/Neubau der Umkleidekabinen am Sportplatz in Buttstädt an das Planungsbüro Jens Wiegleb, Lessingstraße 4, 99610 Sömmerda, mit einer Brutto-Angebotssumme in Höhe von 2.186,63 € zu vergeben. Die Beauftragung erfolgt stufenweise (LPH 1-4, danach LPH 5-9)

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Beschlusnummer BVA 2024/26/364

Beratung und Beschluss über die Vergabe der Planungsleistungen „Anbau/Neubau Umkleidekabinen Sportplatz Buttstädt“, Leistungsphase 1 - 4, Leistungsbild Technische Ausrüstung (Anlagengruppe 1,2, Abwasser/Wasser/Gas/ Wärmeversorgung) (Tischvorlage)

Beschluss:

Zur Submission lagen keine Angebote vor.

Die Ausschreibung für das Leistungsbild Technische Ausrüstung wird aufgehoben.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Beschlusnummer BVA 2024/26/365**Beratung und Beschluss über die Vergabe der Planungsleistungen „Anbau/Neubau Umkleidekabine Sportplatz Buttstädt“, Besondere Leistung Brandschutzgutachten (Tischvorlage)****Beschluss:**

Der BVA der Gemeinde Buttstädt beschließt, die Planungsleistung zur Erarbeitung eines Brandschutzgutachtens für den Anbau/Neubau der Umkleidekabine am Sportplatz in Buttstädt an das Planungsbüro Helk, Schulz & Dr. Prabel Ingenieurgesellschaft mbH, Kupferstraße 1, 99441 Mellingen, mit einer Brutto-Angebotssumme in Höhe von 4.855,20 € zu vergeben.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Beschlusnummer BVA 2024/26/366**Beratung und Beschluss über die Vergabe der Planungsleistungen „Anbau/Neubau Umkleidekabine Sportplatz Buttstädt“, Besondere Leistung Wärmeschutznachweis (Tischvorlage)****Beschluss:**

Der BVA der Gemeinde Buttstädt beschließt, die Planungsleistung zur Erarbeitung eines Wärmeschutznachweises für den Anbau/Neubau der Umkleidekabine am Sportplatz in Buttstädt an das Planungsbüro Helk Architekten und Ingenieure GmbH, Kupferstraße 1, 99441 Mellingen mit einer Brutto-Angebotssumme in Höhe von 1.638,63 € zu vergeben.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Beschlusnummer BVA 2024/26/367**Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Planungsleistung „Grundhafter Ausbau der Meisterei“ (Tischvorlage)****Beschluss:**

Der Bau- und Vergabeausschuss der Gemeinde Buttstädt beschließt die Beauftragung der Planungsleistungen im Rahmen der Maßnahme „Grundhafter Ausbau Meisterei Buttstädt“ an die PROWA GmbH, Hochheimer Straße 47, 99094 Erfurt, in Höhe von 22.468,26 € brutto lt. Angebot.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Beschlusnummer BVA 2024/26/368**Bekanntmachung der gefassten Beschlüsse****aus der 01. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses der Gemeinde Buttstädt am 16.07.2024 in Buttstädt - öffentlicher Teil**

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nicht öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen. Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht. Fünf von sieben Gremiumsmitglieder waren anwesend. Das Gremium war beschlussfähig.

**Hendrik Blose
Bürgermeister****Beratung und Beschlussfassung über die Tagesordnung der ersten Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 16.07.2024****Beschluss:**

Der Bau- und Vergabeausschuss der Gemeinde Buttstädt beschließt die Tagesordnung der 1. Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses vom 16.07.2024 mit Änderungen im nicht öffentlichen Teil der Tagesordnung.

Beratungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Beschlusnummer BVA 2024/01/001**Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Planungsleistungen zur Erstellung eines Stadtbodenkonzeptes für den Teilbereich östlicher Ortskern Buttstädt****Beschluss:**

Der Bau- und Vergabeausschuss der Gemeinde Buttstädt beschließt, die Planungsleistungen zur Erstellung eines Stadtbodenkonzeptes für den Teilbereich östlicher Stadtkern Buttstädt an das Büro Planungsgruppe 91, aus Gotha mit einer Brutto-Angebotssumme in Höhe von 13.994,40 € zu vergeben.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Beschlusnummer BVA 2024/01/002**Beratung und Beschlussfassung über Erneuerung des Regenwasserkanals (Bereich Umbindung an Bestand) in der Schulgasse im OT Guthmannshausen****Beschluss:**

Der Bau- und Vergabeausschuss der Gemeinde Buttstädt beschließt, der Firma Wagner Straßen-Tiefbau GmbH, Salinenstraße 91, 99085 Erfurt, den Auftrag zur Ausführung der Leistung (Erneuerung von 40 m Regenwasserkanal im Bereich der Umbindung an den Bestandskanal) in Höhe von 33.797,54 € brutto zu erteilen.

Beratungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung

Beschlusnummer BVA 2024/01/003**Nichtamtlicher Teil****Gemeinde
Buttstädt****Ehemaliger Buttstädter erhält Bundesverdienstorden für ehrenamtliche Tätigkeit**

Seit über 40 Jahren zeichnet Manfred Kresse ehrenamtlich die Entwicklung von Wild- und Ackerpflanzen in der Region Buttstädt auf. Jahreszeitliche Abläufe verschiedener Pflanzenkulturen, z. B. Keimung, Blattentwicklung, Vor- und Vollblüte, Fruchtentwicklung, Blattverfärbung und Blattfall, notiert der ehemalige Buttstädter für den deutschen Wetterdienst in Offenbach, Abteilung Agrarmeteorologie. Im 14-Tage Rhythmus besucht er dazu seine festen Standorte in unserer Landgemeinde. Anhand der Aufzeichnungen lässt sich ableiten welche Pflanzen miteinander verträglich sind und wann welche Abläufe für Agrar und Industrie zu berücksichtigen sind.

Meist wird Manfred Kresse mit seiner beruflichen Tätigkeit als Lehrer für Biologie und Chemie in der Oberschule Buttstädt in Verbindung gebracht. Doch in seiner Freizeit wirkte er u.a. als stellvertretender Bürgermeister, Stadtratsmitglied, Stadtführer, Organisator der „Buttstädter Rathausmusiken“, Verbindungsmitglied der Buttstädter Städtepartnerschaften, (Ehren)Mitglied des Fördervereins „Alter Buttstädter Friedhof“. Mittlerweile lebt der 90-Jährige seit einigen Jahren in Weimar. Doch Familie und Herz sind hier in Buttstädt verankert. Schließlich hat er viel Herzblut während seiner fast 60-jährigen Lebenszeit in Buttstädt und seiner 45-jährigen pädagogischen Berufszeit in unseren Heimatort investiert.

Im Jahr 2022 reichte der Deutsche Wetterdienst die Ordensanregung für Manfred Kresse beim Bundespräsidenten ein. Über zwei Jahre dauerte die Prüfung des Vorschlags. Zur Übergabe des Bundesverdienstordens am 31.05.2024, kurz vor Manfred Kresses 90sten Geburtstag, trafen sich der Oberreferent des Deutschen Wetterdienstes, Weimars Oberbürgermeister, Presse und Familienmitglieder zur feierlichen Übergabe.

„Ich bin sehr stolz darauf den Bundesverdienstorden erhalten zu haben und will zugleich auch sagen, dass ich dies als Würdigung meiner Arbeit und der vielen tausend Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit betrachte.“

Manfred Kresse im Interview

Alter und Bundesverdienstkreuz geben Manfred Kresse noch lange keinen Grund die Aufzeichnungen zu beenden. Mithilfe seiner Angaben und der aller anderen Beobachter ist zu erkennen, dass sich die Blütezeiten in unseren Regionen um 15 - 20 Tage nach vorn verschoben haben. Ein Beispiel ist dafür der Raps, denn dieser blüht überwiegend im April und seltener im Mai.

In den letzten drei Jahren war Herr Kresse an der historischen Aufarbeitung der Fliegermordumstände in und um Buttstädt in den Jahren 1944 und 1945 maßgeblich beteiligt.

Vielen Dank Herr Kresse für ihr beeindruckendes Engagement und die investierte Zeit. Sie haben sich nicht nur für Buttstädt, sondern darüber hinaus mit Ausdauer und Kontinuität engagiert. Chapeau!



Hinweise / Merkblatt für Sammlerinnen und Sammler

zur Haus- und Straßensammlung vom 27. Oktober bis 17. November 2024

des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. in Thüringen

Die Haus- und Straßensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. kann **mit Sammeldosen und/oder Sammelisten** durchgeführt werden.

1. Mit Sammeldose

Zur Sammlung mit Sammeldosen haben die Sammler sicher verschlossene und versiegelte Sammeldosen sowie zur Legitimierung einen Sammlerausweis bei sich zu führen. Zusätzlich zum Sammlerausweis ist ein gültiges amtliches Ausweisdokument mitzuführen. Die Dosen dürfen nach Beendigung der Sammlung nur im Beisein von vertrauenswürdigen Personen geöffnet und ausgezählt werden. Das ermittelte Ergebnis ist im Abrechnungsbogen einzutragen. **Als Aufwandsentschädigung erhält der Sammler auf Wunsch 10% seines Sammlungsertrages.** Besonders engagierte Sammler erhalten eine Urkunde, ein Werbegeschenk und ggf. eine Einladung zur Dankeveranstaltung in den Thüringer Landtag.

2. Mit Sammelliste

Der Sammler trägt im Kopf der Sammelliste sowie dem Sammlerausweis seine Daten selbstständig ein:

Die Sammler sind verpflichtet, die persönlichen Daten der Spender absolut vertraulich zu behandeln. Das bedeutet, dass ein Spender keine Kenntnis über Namen und weitere personenbezogene Daten anderer Spender erlangen darf.

Nur der Sammler tätigt Eintragungen in der Sammelliste. Jeder gespendete Betrag ist in der Liste einzutragen. Ein Name darf nur mit Einwilligung des Spenders und nur vom Sammler ergänzt werden.

Spender, die ungenannt bleiben möchten, sind mit „ungenannt“ zu bezeichnen. Das Verwenden von Bleistiften ist unzulässig. Der Spender darf zu keinem Moment in Kontakt mit der Sammelliste kommen (Hygiene- und Datenschutz).

Die Sammelliste dient dem internen Nachweis für Sammler und Volksbund sowie ggf. zur Ausstellung einer Spendenquittung. Sammelisten dürfen in keinem Fall kopiert, geändert oder erweitert werden. **Die Aufbewahrungsfrist beträgt 10 Jahre.**

3. Beendigung der Sammlung

Nach Beendigung der Sammlung, sind alle ausgegebenen Sammelisten (auch unbenutzte), Sammeldosen, Sammlerausweise und Abrechnungsbögen unbedingt zurück zu geben.

Überweisen Sie bitte den Sammelertrag bis 01.12.2024 auf folgendes Konto:

IBAN: DE22 8208 0000 0391 4914 00

BIC: DRESDEFF827

Verwendungszweck: Ort / ggf. Listennummer

4. Versicherung

Für alle Sammler besteht Unfall- und Haftpflichtversicherungsschutz. Die Sammler stehen unter dem Schutz unserer Berufsgenossenschaft. Ein Unfall während der Sammlung wird wie ein Arbeitsunfall behandelt. Die Berufsgenossenschaft übernimmt Invaliditätsfolgen, Unfallrente, Rehabilitation und Heilkosten (auf dem Weg über die Krankenkasse). Schmerzensgelder werden nicht gezahlt. Diebstähle und Sachschäden an Kraftfahrzeugen sind nicht versichert. Unfälle sind sofort dem Landesverband Thüringen zu melden.

5. Spendenquittungen

Spender erhalten auf Wunsch, ab einem Betrag von 10,- € eine Spendenquittung.

Die entsprechende Spendenquittung wird durch den Landesverband Thüringen erstellt und versendet.

Spender mit Wunsch einer Spendenquittung müssen immer auf der Sammelliste gut leserlich eingetragen werden. Hierfür sind folgende Angaben wichtig: Name und vollständige Anschrift ggf. Firmenanschrift.

6. Wer darf sammeln?

Auf der Grundlage des Thüringer Sammlungsgesetzes (ThürSammlG) vom 08. Juni 1995 darf jeder sammeln, ausgenommen sind Kinder unter 14 Jahren. Weiterhin dürfen Jugendliche vom vollendeten 14. bis zum 18. Lebensjahr bis zum Eintritt der Dunkelheit an der Sammlung teilnehmen. Es ist zu gewährleisten, dass die Jugendlichen jeweils zu zweit sammeln und ausreichend beaufsichtigt werden.

7. Ansprechpartner bei Rückfragen:

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.
Landesverband Thüringen
Bahnhofstraße 4a
99084 Erfurt

Telefon: +49 361 - 6 44 21 75

Telefax: +49 361 - 6 44 21 74

E-Mail: thueringen@volksbund.de

Haus- und Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge

Die traditionelle Spendensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Landesverband Thüringen - findet im Zeitraum vom

27. Oktober bis 17. November 2024 (Volkstrauertag)

in den Städten und Gemeinden Thüringens statt. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit AZ.: 200.12-2152-09/24 TH vom 29.02.2024.

Der Volksbund bittet die Städte und Kommunen sowie Bürgerinnen und Bürger in Thüringen, aber auch Soldaten und Reservisten der Bundeswehr um Unterstützung.

Im Gegenzug bieten wir:

- **den Städten, Kommunen und Kirchen** in Thüringen Beratungsleistungen bei der Umsetzung des Gräbergesetzes zur Pflege und Erhaltung von Kriegsgräbern,
- **den Schulen und anderen Bildungsträgern** friedenspädagogische Projekte mit historischem und lokalem Bezug,
- **Jugendlichen** im Rahmen unserer Workcamps europaweite Angebote des freiwilligen Engagements zur „Arbeit für den Frieden“,
- **Angehörigen** Hilfe bei der Suche nach den Gräbern von Gefallenen und Vermissten.

Wir bitten die Thüringer Bürgerinnen und Bürger, aber auch Vereine und Schulklassen uns zu unterstützen und als Spendensammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden.

Wenden Sie sich hierzu bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen bereit.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Henrik Hug

Wasser- und Bodenanalysen in der Gemeindeverwaltung möglich

Am Freitag, **den 22. November 2024** bietet die **AfU e.V.** die Möglichkeit in der Zeit **von 11.00 - 12.00 Uhr in Buttstädt, im Verwaltungsgebäude, Großesener Weg 5**

Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden.

Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen.

Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

Kirchen kino

Sa., 16.11.24

in der beheizten Winterkirche Olbersleben

ab 18.30 Uhr warmer Imbiss

veranstaltet durch den Heimatverein

15:30 Uhr Kinderfilm

bunt, abenteuerlich,
musikalisch und amüsant

Animations Fantasy Disneyfilm
FSK 0 / 1h45min

19:30 Uhr Unterhaltungsfilm

Vater und Sohn auf außergewöhnlichen
Wochenendreisen (mit Florian David Fitz)

... bleibt gespannt und lässt euch überraschen

Eintritt frei

Snacks und
Getränke
stehen bereit

MARTINSUMZUG

GROBBREMBACH, FREITAG 08.11.2024

17:00 UHR GOTTESDIENST IN DER KIRCHE

17:30 UHR MARTINSUMZUG DURCHS DORF

START AN DER KIRCHE - ENDE AM SPORTPLATZ

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST GESORGT

»ICH GEH' MIT MEINER LATERNE
UND MEINE LATERNE MIT MIR.«

Feuerwehrverein
Großbrembach e.V.

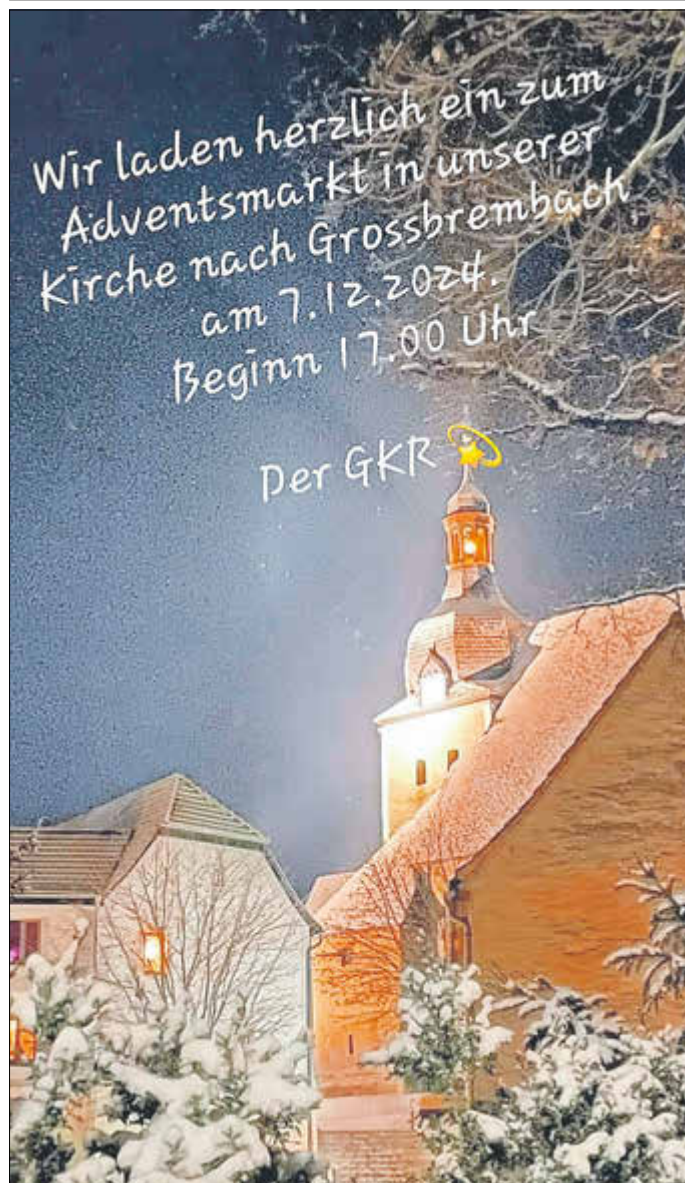
Herzliche Einladung

SANKT MARTIN LATERNENUMZUG

WANN? Freitag 15. November 2024,
17:00 Uhr

WO? Michaeliskirche Buttstädt
anschließend zur Katholischen
Kirche und danach zur Feuerwehr

Für das leibliche
Wohl sorgt der
Verein der FFW
Buttstädt



Ortschaft Buttstädt

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herrn Hendrik Blose

Buttstädt, Gemeindeverwaltung, Großemsener Weg 5
 dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr
 darüber hinaus nach Vereinbarung
 Tel.: 03 63 73 / 4 11 10

Buttstädt

Wohnungsverwaltung

99628 Buttstädt Großemsener Weg 5
 Telefon: 036373 / 41155
 Fax: 036373 / 41159

Marktwesen

99628 Buttstädt Großemsener Weg 5
 Telefon: 036373 / 41121
 oder 036373 / 41120
 Fax: 036373 / 41129

Die Sprechzeiten von Wohnungsverwaltung und Marktwesen sind mit den Sprechzeiten der Gemeinde Buttstädt identisch.

Notruf Wohnungsverwaltung

in Havariefällen: 0152 58815100

Bücherei

Tel.: 0177 / 8232988

Achtung neue Öffnungszeiten:

montags 16.00 bis 18.00 Uhr

Freibad Buttstädt

Telefonisch zu erreichen: 0172 7087252

Fußballcamp in Buttstädt

Weltmeisterlich trainiert

Drei Tage lang haben am letzten Wochenende im August 62 Jungs und 2 Mädchen im Alter von sechs bis vierzehn Jahre ein intensives Trainingsprogramm wie sie es sonst nicht kennen erlebt. Nach 2022 hat die SV Fußballschule unter Leitung von Jörg-Friedrich Schmidt zum zweiten Mal in Buttstädt ihre Zelte aufgeschlagen. Gastgeber war der SV Empor Buttstädt mit freundlicher Unterstützung der SV Sparkassenversicherung. Neben dem Weltmeister von 1990, Guido Buchwald, haben noch fünf weitere Trainer mit jungen einer A-Lizenz die 64 Kicker trainiert. Die drei Trainingstage waren straff durchgeplant. Aufwärmen und Zirkeltraining standen für die Nachwuchskicker aufgeteilt in fünf Gruppen auf den Programm.

Die Gruppen waren mit Ländernamen wie Deutschland, Schweden, Italien, Frankreich und Brasilien deklariert. Komplett in rot eingekleidet flitzen die jungen Fußballer über den Rasen. Es ging um Hütchen und Stangen. Torschüsse wurden geübt und vieles mehr.

Die Chemie zwischen den Trainern und den Kindern stimmte. Die Leidenschaft für das Spiel mit dem Ball war deutlich spürbar. Ein Höhepunkt war am Samstag die Autogrammstunde mit Guido Buchwald und dabei wurden unzählige Fotos mit dem Weltmeister gemacht.

Zum Abschluss der drei Tage wurde in Turnierform vor vielen Zuschauern Fußball gespielt.

Jedes Kind wurde danach mit einer Medaille und einem Ball geehrt. Insgesamt war das Fußballcamp wieder ein voller Erfolg und so waren sich alle Beteiligten einig, dass es in zwei Jahren wiederholt wird.

Hans-Jürgen Schmidt
 Abteilungsleiter Fußball
 SV Empor Buttstädt





Kinderolympiade in der Kita Sonnenschein

In der Woche vom 26.08. - 30.08.2024 fand bei den Lavendelkindern und den Löwenzähnnchen aus der Kindertagesstätte „Sonnenschein“ in Buttstädt eine kleine Kinderolympiade statt. Jeder neue Tag wurde gemeinsam mit dem Lied „Kinderolympiade“ von Markus Becker begrüßt. Anschließend folgte an jedem Wochentag eine andere sportliche Beschäftigung. Von Mitmach- und Bewegungsgeschichten, Sportspielen und verschiedenen anderen Disziplinen wie Werfen und Springen, war für jeden etwas dabei. Der Abschluss der Olympiade fand auf dem Buttstädter Sportplatz statt, wo sich alle kleinen Sportler nach einem gemeinsamen Picknick noch einmal an verschiedenen Stationen beweisen konnten. Es war eine erfolgreiche und sportliche Woche für die Kinder und Erzieherinnen der Gruppen.





Ortschaft Ellersleben

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herrn Michael Matschuck

Ellersleben, Dorfgemeinschaftshaus

Dorfstr. 101

montags von 17.00 bis 18.00 Uhr
und darüber hinaus nach Vereinbarung.

Tel.: 0175 / 247 59 40



Ortschaft EßlebenTeutleben

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herrn Ralph Tränkner

Eßleben-Teutleben

Buttstädter Str. 49

Eßleben

Dorfgemeinschaftshaus, Waldstraße 60

dienstags von 18.30 bis 19.00 Uhr

Teutleben

Dorfgemeinschaftshaus, Buttstädter Str. 49

dienstags von 17.30 bis 18.15 Uhr

Darüber hinaus können unter folgender Telefonnummer

Termine vereinbart werden:

01 76 / 10 56 70 68 od. 0 3 63 73 / 4 11 10



Ortschaft Großbrennbach

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herrn Christian Mechelt

Großbrennbach, Obermarkt 185 b

dienstags von 16.30 bis 17.30 Uhr
und darüber hinaus nach Vereinbarung

Tel.: 03 63 73 / 4 11 10

Öffnungszeiten Bücherei Großbrennbach

donnerstags 16.00 bis 18.00 Uhr
im Mehrzweckraum im Ratskeller



Ortschaft Guthmannshausen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herrn David Heller

Guthmannshausen, Kulturhaus, Hauptstr. 101

donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr
und darüber hinaus nach Vereinbarung.

Tel. 03 63 73 / 4 11 10

oder 01 72 / 9 25 73 53

Skipping Hearts in der Grundschule Guthmannshausen

„Herz“liches Projekt an der Grundschule „Im Grünen“

Am 3. September 2024 fand zum zweiten Mal das Projekt „Skipping Hearts“ (springende Herzen) an der Grundschule „Im Grünen“ in Guthmannshausen statt. Gestiftet und gesponsert von der Deutschen Herztiftung, deren Ziel es ist, Kinder in Bewegung zu bringen und fit zu halten. Der Workshopleiterin Katrin Heil ist es wieder gelungen, die interessierten Kinder aus Klasse 3 und 4 mit ihren besonderen Seilübungen und der passenden Musik zu begeistern. In zwei sehr aktiven Übungsstunden wurden zunächst verschiedene Sprünge einstudiert, die danach zu einer Vorführung präsentiert wurden. Und das Publikum, alle anderen Schüler sowie die Lehrer und Erzieher der Grundschule, staunte nicht schlecht über eine gelungene Seilspringshow. Viele Zuschauerkinder bekamen Lust und durften sich im freien Springen ausprobieren. Toll! Das macht echt Spaß!

Vielen Dank an Frau Heil und die Herztiftung für diese gesunde Aktion!

Gabi Heller



Chronik Teil 3

Kreisarchiv 568

Zweckverband Reichsarbeitsdienstlager

Am 1. Oktober 1933 bildeten die Gemeinden

Buttstädt, Buttstedt, Mannstedt, Olbersleben, Niederreichen
Ehlen, Teutleben, Teutenthal, Meiden, Heindorf, Nernsdorf,
Krauthelm, Rohrbach, Ellersleben, Willersstedt, Rudersdorf,
Röderitzsch, Nernsdorf, Gebstedt, Großneuhäusen, Kleinhäusen,
Kleinbrembach, Großbrembach, Guthmannshausen

einen Zweckverband mit dem Namen Stammarbeitsdienstlager 4/234 Buttstädt.
Jede beteiligte Gemeinde hatte einen Anlagebeitrag zu entrichten.



Das Ende des II. Weltkrieges

Beginn: 1. September 1939

Ende: 8. Mai 1945

Dieser Krieg war wohl einer der grausamsten in der deutschen Geschichte. Die Tafel am Denkmal zeigt die Namen von 36 gefallenen Bürgern unseres Ortes.

Mit der bedingungslosen Kapitulation war der Krieg am 8. Mai 1945 endlich zu Ende. Er hatte viel Leid und Not über die deutsche Bevölkerung gebracht.

Am 11. April 1945 passierten ungezählte amerikanische Truppenverbände (Panzer usw.) aus drei Richtungen kommend (Olbersleben, Rockstedt, Haunenthal) unseren Ort und fuhren über Mannstedt, Hardisleben in Richtung Naumburg. Vom Vortrupp der Panzereinheiten wurden vor dem Ort 3 Warnschüsse abgegeben. Aus Angst hatten sich die Bürger versteckt bzw. säumten die Straßen. Unser Dorf hatte sich durch Kenntlichmachung einer weißen Flagge nicht ergeben. Daher vermuteten die Amerikaner, im Ort auf Widerstand der Faschisten zu stoßen.

Besonders gefürchtet war die faschistische Organisation "Wehrwolf" welche noch die letzte Kraft aufbringen wollte, um den Krieg zu gewinnen.

Ein Teil der Panzer sowie ein Stab von Offizieren ergriffen Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Ordnung und Sauberkeit. Für alle Einwohner wurde von 20.00 bis 6.00 Uhr Ausgangssperre verhängt. Obwohl es beim Einmarsch zu keinen Kampfhandlungen kam, wurden am 13.4.1945 morgens gegen 6.00 Uhr von den Amerikanern vier Brände gelegt, dies waren die Scheunen:

- der Familie Lützrodt (heute Werthner, Hauptstraße 10),
 - der Familie Graupeter (heute Gollum, Hauptstraße 6),
 - der Familie Boxdörfer (heute Kellermann, Hauptstraße 224)
- sowie
- die Feldscheune der Familie Eyermann an der Mannst. Straße.

Die Einwohner bzw. die Feuerwehr konnte wegen der verhängten Ausgangssperre nicht helfen.

Die amerikanischen Soldaten waren gerade dabei, das mittlere Gut Gaudschau in Brand zu legen, als der damalige Milchfahrer Otto Richter als Retter für unser Dorf auftrat. Er war der englischen Sprache mächtig und konnte ihnen klarmachen, das im Ort kein Widerstand geleistet wird.

Herr Richter war 7 Jahre in Amerika als Fleischer und Koch tätig gewesen und daher den Amerikanern auch glaubhaft. Herr Gandschan und seine Haushälterin sprachen ebenfalls englisch und nahmen Verhandlungen auf, die dem Ort zu gute kamen. Dieser Einmarsch hätte auch für unser Dorf und seine Einwohner dramatischer ausgehen können. Der damalige Bürgermeister und Ortsgruppenführer der NSDAP H. M. wollte den zurückkehrenden amerikanischen Panzereinheiten unbedingten Widerstand leisten. Zum Glück lagerten im Ort keinerlei Munition. Besonnene Bürger, wie der aus dem Lazarett entlassene Hans von Barsen rieten ihm von dieser Absicht ab. Trotzdem sollte ein Fahrzeug, welches mit weißen Streifen versehen im Notfall auf den von Militär kontrollierten Straßen fahren durfte, nach Weimar fahren und Munition holen. Der Fahrer dieses Fahrzeuges sah in dem Auftrag keinen Sinn und verhinderte das Auspringen desselben. Ein weiteres Wehrmachtsfahrzeug, welches bei Otto Richter in der Fuchsecke stand, hatte denselben Auftrag. Um auch diesen Transport zu verhindern, unterbrachen beherzte Bürger (hier ein Kind) mit Einverständnis des Fahrers, die Spritleitung. Die Wachposten der deutschen Wehrmacht wurden auf der Straße im Gespräch von Frauen abgelenkt. Welch ein Glück für Guthmannshausen.

Im Ort befanden sich zur Zeit des Krieges französische und russische Kriegsgefangene. Die Gefangenen waren als Arbeitskräfte in den bäuerlichen Wirtschaften aufgeteilt und wurden auch dort beköstigt. Die Bauernwirtschaften wurden von den Frauen allein bewirtschaftet, da die Männer Kriegsdienst leisten mußten. Die Franzosen waren im Bergschlößchen (Gaststätte Bauer) nachts untergebracht. Die russischen Gefangenen waren zur Arbeit auf den Gütern eingeteilt und waren bei Julius Hesse untergebracht. Die Gefangenen wurden gut oder weniger gut behandelt. Mit dem Einmarsch der amerikanischen Truppen am 11. April 1945 erlangten sie ihre Freiheit wieder.

Nach Aussagen waren hier auch polnische Arbeiter auf den Gütern und bei den Bauern verpflichtet.

Es wurde auch berichtet, daß dem Rittergutsbesitzer Julius Hesse der Haß ehemaliger Landarbeiter, welche den später einmarschierten russischen Besatzern gegenüber unwahre Aussagen gemacht haben, zum Verhängnis wurde. Er wurde von den russischen Behörden abgeführt.

In den Kriegsjahren hat unser Dorf ca. 700 Frauen, Kindern und älteren Bürgern aus Westdeutschland Unterkunft gewährt, da diese hier vor Luftangriffen sicherer waren. Diese Evakuierten wurden aber wieder Ende 1946 in ihre Heimat per Sammeltransport zurückgeführt. Die Gemeinden waren verpflichtet, diesen Personen für 3 Tage Verpflegung mitzugeben, welche pro Person aus 200 g Brot, 13 g Salz, 11 g Grütze, 300 g Kartoffeln, 20 g Fleisch, 10 g Fett und 20 g Zucker bestand.

Besonders betroffen waren die heimat- und obdachlos gewordenen Menschen aus den deutschen Ostgebieten. Auf Grund der alliierten Beschlüsse über die Räumung bisher deutscher Gebiete und die Ausweisung aller Deutschen aus dem europäischen Südostraum mußte die Gemeinde die Umsiedler (Vertriebenen) aufnehmen, ihnen Wohnraum, Arbeit und Nahrung geben.

Flüchtlinge kamen aus den Tschechoslowakei (Sudetenland, Böhmen, Mähren), aus Polen (Pommern, West- und Ostpreußen, Schlesien), aus Rumänien und Jugoslawien.

Am 7. Juli 1945 meldete die Gemeinde 448 Evakuierte, die sich bis Ende August auf 600 erhöhten. Die Aufnahme von Aussiedlern erstreckte sich bis in die Jahre 1947/48 hinein. Jeder nutzbare Raum mußte oftmals mit Polizeigewalt von den Besitzern erstritten werden.

Nach dem II. Weltkrieg regierten die vier Siegermächte,

- die USA
 - England
 - Frankreich und
 - die Sowjetunion,
- in Deutschland.

Deutschland, sowie die Stadt Berlin wurden in vier Besatzungszonen aufgeteilt. Durch die Aufteilung Berlins kam Thüringen, obwohl von den Amerikanern eingenommen, unter die sowjetische Verwaltung. Dies war für Thüringen eine verhängnisvolle Entscheidung. Am 15.7.1945 hielt die Sowjetarmee in Thüringen Einzug.

Bevor durch die neuen antifaschistisch-demokratischen Verwaltungsorgane in Verbindung mit der SMA (Sowjetische Militäradministration) neue Gesetze und Anordnungen erlassen wurden, nutzten einige Elemente diese Zeit für ihre Profite. Durch die Einführung der Lebensmittelkarten und Bezugsscheine für lebensnotwendige Bedarfsartikel entwickelte sich der Schwarzmarkt und die Schmuggelgeschäfte.

Einige Beispiele dafür:

1 Ei -	3,00 Mark
1 Pfund Zucker -	10,00 Mark
1 Zentner Gurken -	200,00 Mark
1 Zentner Weizen -	200,00 Mark
1 Flasche Schnaps -	180,00 Mark
1 Schachtel Zigaretten -	100,00 Mark
1 Stück Butter -	60,00 Mark
1 Pfund Mehl -	15,00 Mark
1 Euthal -	1000,00 Mark

Die Ausgabe von Bezugsscheinen für Textilien, Schuhe, Haushaltsgeräte, Gewebe, Stoffe, Ober- und Unterbekleidung waren lt. Anweisung des Wirtschaftsamtes Weimar (6.5.46) gebührenpflichtig und kosteten 0,20 Mark und mußten an oben genanntes Amt abgeführt werden.

Es wird von einem Flugzeugabsturz berichtet, welcher sich am 24. Juni 1944 zugetragen hat. - Nach einem Bombenangriff auf die Feinwerke stürzte in der Nähe unseres Ortes ein amerikanisches Flugzeug ab, welches sich auf dem Heimflug gen Westen befand. Brennende Flugzeugteile stürzten vom Himmel und entzündeten die Feldscheune des Gutes Mohlmann, diese brannte völlig aus. In Mannstedt wurde im Grundstück Nr. 12 - Fam. Schmidt - , durch Herunterfallen eines brennenden Kanisters eine Frau und ein Kind getroffen, welche an den Folgen der Verbrennungen starben.

Die Insassen des Flugzeuges, amerikanische Soldaten, konnten sich mit dem Fallschirm retten. Drei von ihnen landeten in der Nähe des Ortes. Ein amerikanischer Soldat landete ca. 100 m westlich vom Ort auf einer Wiese. Ein herbeigeeilter Polizist erschok ihn hinterücks, während sich der Soldat mit dem Landwirt Otto Richter, welcher auf der Wiese Heu machte, unterhielt. Der Polizist ist geflohen, man hat ihn nie wieder gesehen. Zwei weitere Soldaten landeten östlich vom Dorf und wurden vom Wachhabenden des Kriegsgefangenenlagers in der Molkerei, Bahnhofstraße 20, eine Außenstelle des Lagers Bad Sulza, in Schutzhaft genommen. Zeugen sagten aus, daß der damalige Ortsgruppenführer der NSDAP Heinrich Müller und der Rendant Hoffmann mit vorgehaltener Pistole die Herausgabe der Pistolen gefordert haben soll. Der Lagerleiter hat die Herausgabe ebenfalls mit der Waffe verweigert und so den Amerikanern das Leben gerettet.

Nach Aussagen von Arbeitern, welche in der Stellmacherei von Arno Wilhelm (Bahnhofstraße 21), hat sich lange Zeit nach dem Ereignis, einer der amerikanischen Soldaten nach dem Namen des Lagerleiters erkundigt. Da der Name noch bekannt war, soll er in Kassel ein Kafe geschenkt bekommen haben. Er war von Beruf Bäcker. Der Gefötete wurde in seine Heimat überführt. Aus der Fallschirmseide haben sich junge Mädchen Blusen genäht.

Die Nachricht über eine in den Munawerken bei Lossa (Eisbach) ausgelöste Gasexplosion versetzte im Herbst 1945 die Bevölkerung von den umliegenden Orten und Gethmannshausen in panische Angst. Viele packten das Nötigste ein und zogen mit dem Handwagen in Richtung Grohnenhausen. Herr Hans von Darsen, kriegserfahren, erkannte das in dieser Richtung kein Gas verströmte und beruhigte die Einwohner. Die Leute kehrten am nächsten Tag wieder in ihre Häuser zurück. Die Munawerke waren ein unterirdisch angelegtes Munitionslager im Waldstück Eisbach bei Lossa.

Ebenfalls wird berichtet, daß zwei russische Kriegsgefangene, die an Fleckfieber verstorben sind, links neben der Reichenhalle begraben liegen. Das besagt auch eine Rechnung von Adalbert Habicht Gartenbau, vom 1. Juli 1946.



Ortschaft Hardisleben

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herrn Jan Kämmer

Hardisleben, Gottlob-König-Straße 29

donnerstags 17.00 bis 18.00 Uhr
und darüber hinaus nach Vereinbarung

Tel.: 0162 7901403

25 Jahre Heimatverein Hardisleben

Viel gäbe es über diese Zeit zu berichten und zu schreiben. Von unseren Anfängen, die erste Ausstellung und jetzt unsere reichlich gefüllte Heimatstube.

25 Jahre sind eine lange Zeit und vor diesen Jahren hat Herr Heinz Feuerstake mit ca. 24 Mitgliedern den Grundstein für unseren Verein gelegt.

Er hat viel Zeit und Mühe in diese Aufgabe investiert und als Vereinsvorsitzender einen vorzeigefähigen Verein entstehen lassen.

Am 13. Sept. 1999 haben wir begonnen mit vielen Mitgliedern, einige haben uns bereits verlassen, aber einige Mitstreiter aus dieser Anfangszeit sind noch treu bei uns.

Ein besonderer Höhepunkt war im Juni 2007 die Eröffnung unserer Heimatstube. Wir haben mit viel Elan und Begeisterung diesen Tag vorbereitet und viele Stunden damit verbracht, dass alles ansprechend und auch sehr interessant erscheint. Es sollte doch für einige Ältere ein erlebter Rückblick sein und wiederum für die Jungen eine Dokumentation des Vergangenen darstellen.

Wir haben fast immer einen „Tag der offenen Tür“ zu diesem Zeitpunkt veranstaltet um unseren Fortschritt zu dokumentieren.

Dazu waren alle interessierten Bürger eingeladen diesen Tag mit uns zu feiern und gleichzeitig die Heimatstube in Augenschein zu nehmen.

Meist war ein herrlicher Tag und so kamen doch einige zum Schauen und im Anschluss auf einen Kaffee und Kuchen zu uns.

So kam es zu vielen interessanten Gesprächen, es wurden Erlebnisse und Begebenheiten erzählt, die bereits lange zurückliegen. Diese Tage waren immer einer der vielen schönen Erlebnisse unseres Bestehens.

Jährlich unternehmen wir eine Fahrt in die weitere Umgebung. Wir waren in Freyburg zur Weinverkostung, weitere Ziele waren die Neuenburg, der Naumburger Dom, die Runneburg in Weißensee, die Gartenbauausstellung in Nordhausen, eine Bootsfahrt auf der Unstrut, Ritteressen in Eckartsberga auf der Eckartburg, Besuch der EGA in Erfurt und vieles mehr. Herr Bodo Steguweit war fast in jedem Jahr, vor Weihnachten, bei uns zu Gast und hat uns mit den Berichten seiner vielen Reisen sehr gut und unterhaltsam an seinen Erlebnissen teilnehmen lassen.

Auch unsere jährlichen Fahrten mit dem Kremser in unseren nahegelegenen Wald sind bei Alt und Jung immer ein beliebter Ausflug gewesen. Herr Heunemann mit seinem Kremser fuhr uns an verschiedene schöne Plätze unserer Heimat, die zum Verweilen einladen. Er wusste viel zu erzählen und hatte immer begeisterte Zuhörer. Dies gehört ja alles der Vergangenheit an.

Vieles gäbe es noch zu berichten oder aufzuzählen, genau so viel Arbeit gibt es auch immer noch. Wir erhalten viele Exponate und bitten auch noch um Ausstellungsstücke, denn jedes Teil ist bei uns besser aufgehoben als in der Mülltonne. Wir dokumentieren damit die ständige Weiterentwicklung und die fortschreitende Technik mit der wir täglich umgehen. Unser Fest zum 25-jährigen Bestehen fand im Park, am 1. Sept. 2024 statt und war für uns eine Bestätigung, daß man den Heimatverein kennt und auch mal reinschaut zu unseren Veranstaltungen. Es gab Kaffee und herrlichen Kuchen, beides ergab regen Zuspruch.

Alles zusammen hatten wir einen schönen Nachmittag. Ich möchte nicht versäumen den Mitgliedern für ihre Bereitschaft und den tatkräftigen Einsatz zu diesem Event einen ganz großen Dank auszusprechen.

Gleichzeitig sind wir bestrebt neue Mitglieder für unseren Verein zu gewinnen.

Zu dem nächsten „Tag der offenen Tür“ laden wir alle Heimatfreunde und solche die es werden möchten herzlich ein.

Am Sonntag, dem 3.11.2024 ab 14.30 Uhr, ist wieder die Heimatstube geöffnet und wir erwarten unsere Gäste. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Am 26.11.2024 wollen wir unsere kreative Seite zum Vorschein bringen und für die bevorstehende Adventszeit die entsprechende Deko selber gestalten.

Der Vorstand des Heimatverein Hardisleben



Sommerfest in Mannstedt bot ein vielfältiges Programm

Wie auch im letzten Jahr gab es eine bunte Mischung aus verschiedenen Aktionen für die kleinen und großen Gäste der Veranstaltung.

Ab 14.30 Uhr strömten die Besucher auf den Sportplatz, bis 17.00 Uhr wurde bei guter Stimmung fröhlich gefeiert.

Für die Jüngsten gab es eine Kreativecke, welche durch Frau Garzarek und Frau Koch begleitet wurde. Rege nahmen die Kinder an den Angeboten teil. Unter anderem konnte die Kleinen sich Glitzertattoos "stechen lassen", Rucksäcke mit eigenen Sommermotiven künstlerisch aufpeppen, "Swiftie-Armbänder" entwerfen oder Fantasiefiguren modellieren.

Nicht nur künstlerisch konnten sich die Kinder ausprobieren, nein auch sportlich wurde ihnen einiges geboten. Vier unterschiedlich große Hüpfburgen boten genügend Fläche und Potenzial zum Austoben.

Im Bereich der Verköstigung wurde an nichts gespart. Schmackhafte Pommes und erfrischende Getränke mit entsprechender musikalischer Umrahmung rundeten das Fest für die Kleinsten ab.

Auch um die großen Gäste wurde sich gekümmert. Bei Kaffee und köstlichen Kuchen ließ es sich gut aushalten.

Das Sommerfest des Sportvereins 1990 Mannstedt war ein voller Erfolg und bot allen Teilnehmern einen unvergesslichen Tag. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die diesen wunderbaren Tag ermöglichen haben.



Ortschaft Kleinbrembach

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herrn Jan Hildebrandt

Kleinbrembach, An der Waage 7

nach vorheriger Absprache

Telefon 03 63 73 / 4 11 10



Ortschaft Mannstedt

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herrn André Schmidt

Mannstedt, Bürgerzentrum, Lindenstraße 104

dienstags von 18.30 bis 19.30 Uhr
und darüber hinaus nach Vereinbarung

Tel.: 03 63 73 / 4 11 10

O'zapft is!

Die Mannschter Wiesen ruft auch dieses Jahr!

Am Schluss der Bratsaison ist die Stimmung auf dem Sportplatz in Mannstedt noch einmal eine ganz besondere gewesen, denn wenn Dirndl und Lederhosen zu sehen sind, dann ist Wiesenzeit.

Offiziell wurde das diesjährige Oktoberfest mit einem Fackelumzug durch die Dorfgemeinschaft eröffnet. Der Zug wurde durch die Feuerwehren aus Mannstedt, Guthmannshausen und dem Fanfarenzug aus Bachra begleitet.

Nachdem traditionellen Fassbieranstich durch den Landgemeindegemeindermeister Hendrik Blose blieb genügend Zeit um sich ganz in Ruhe bei musikalischer Umrahmung und mit Grillspezialitäten zu stärken.

Für die Kleinsten wurde im Bereich der Unterhaltung an nichts gespart: von Losbuden, einem Kinderkarussell bis zur Schießbude und einer Hüpfburg war alles vertreten. Ein besonderes Highlight war die Vorführung der Jugendfeuerwehr Mannstedt im Bereich der Menschenrettung. Unter Leitung von M. Brodkorb zeigten die Jüngsten ihr gesamtes Können und was sie alles zu diesen Bereich an Fähigkeiten gelernt haben. Somit war viel Abwechslung für alle Altersgruppen vorgesehen. Mit einer gemütlichen Frühshoppen-Runde am Sonntagmorgen endete das diesjährige Oktoberfest. Aktuell laufen die Vorbereitungen für das kommende Jahr.

Der SSV 1990 Mannstedt



Ortschaft Olbersleben

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herrn Lars Pekarek

Olbersleben, Schänkplatz 201
montags von 18.00 bis 19.00 Uhr
und darüber hinaus nach Vereinbarung
Tel.: 03 63 73 / 4 11 10
oder 03 63 72 / 9 03 09



Ortschaft Rudersdorf

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herrn Dirk Schauoth

Rudersdorf, Willerstedter Str. 62 a
donnerstags von 17.00 bis 18.00 Uhr
und darüber hinaus nach Vereinbarung
Tel.: 03 63 73 / 4 11 10

Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereins Sankt Nikolauskirche Rudersdorf



Alle Mitglieder des Fördervereins St. Nikolauskirche Rudersdorf sind herzlich zur nichtöffentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, den 15.11.2024, um 19.30 Uhr in das Pfarrhaus Rudersdorf, Kirchgasse Nr. 1 eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit; Bestätigung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schatzmeisters und der Rechnungsprüfer
4. Entlastungsbeschluss des Vorstandes und des Schatzmeisters
5. Rückblick und Ausblick der Instandsetzung Außenfassade der St. Nikolauskirche Rudersdorf
6. Anfragen und Mitteilungen

Rudersdorf, den 04.11.2024
H. Becker
Vereinsvorsitzender

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Pfarramt Buttstädt

Die Güte des HERR ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende, sondern sie ist alle Morgen neu, und deine Treue ist groß.

Monatsspruch OKTOBER Klagelieder 3,22-23

Oktober 2024

Sonntag, 13.10.2024 20. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in **Buttstädt**

Sonntag, 20.10.2024 21. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in **Buttstädt**

Sonntag, 27.10.2024 22. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in **Willerstedt**

10.00 Uhr Gottesdienst in **Nirmsdorf**

11.00 Uhr Gottesdienst in **Rudersdorf**

Achtung!! Zeitumstellung!!

Donnerstag, 31.10.2024 Reformationstag

10.00 Uhr Regionalgottesdienst in **Buttelstedt** zur Amtseinführung von Kantor David Bong
Anschließend Einladung zum Mitbring-Buffett

Die Termine können sich ändern, bitte informieren Sie sich über die Ausgänge in den Kirchengemeinden, im aktuellen Turmblick oder auf unserer Website.

Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.

Monatsspruch NOVEMBER 2. Petrusbrief 3,13

November 2024

Sonntag, 03.11.2024 23. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst in **Niederreißen**

11.00 Uhr Gottesdienst in **Oberreißen**

Sonntag, 10.11.2024 Drittletzer Sonntag im Kirchenjahr

10.00 Uhr Gottesdienst in **Buttstädt**

14.00 Uhr Kirmesgottesdienst in **Hardisleben**

Montag, 11.11.2024

17.00 Uhr Andacht zum Martinstag in **Willerstedt** mit Laternenumzug

Freitag, 15.11.2024

17.00 Uhr Andacht zum Martinstag mit Laternenumzug in **Buttstädt**
Start: Michaeliskirche

Samstag, 16.11.2024

17.00 Uhr Andacht zum Martinstag mit Laternenumzug in **Hardisleben**

Sonntag, 17.11.2024 vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

10.00 Uhr Gottesdienst zum Sterbegedenken mit Hlg. Abendmahl in **Willerstedt**

11.00 Uhr Gottesdienst zum Sterbegedenken mit Hlg. Abendmahl in **Nirmsdorf**

Mittwoch, 20.11.2024 Buß- und Betttag

18.00 Uhr Zentraler Gottesdienst in **Buttstädt**

Sonntag, 24.11.2024 Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst zum Sterbegedenken mit Hlg. Abendmahl in **Buttstädt**

10.00 Uhr Gottesdienst zum Sterbegedenken mit Hlg. Abendmahl in **Oberreißen**

11.00 Uhr Gottesdienst zum Sterbegedenken mit Hlg. Abendmahl in **Niederreißen**

11.00 Uhr Gottesdienst zum Sterbegedenken mit Hlg. Abendmahl in **Rudersdorf**

14.00 Uhr Gottesdienst zum Sterbegedenken mit Hlg. Abendmahl in **Hardisleben**

Samstag, 30.11.2024 Vorabend des 1. Advent

16.00 Uhr Adventssingen im Gemeinderaum in **Buttstädt** mit anssl. Kaffeetrinken

Die Termine können sich ändern, bitte informieren Sie sich über die Ausgänge in den Kirchengemeinden, im aktuellen Turmblick oder auf unserer Website.

Regelmäßige Kreise und Chorproben:
Montag:

18.00 Uhr Kreativkreis „Nähen, Stricken, Häkeln, (Quatschen)“ im Gemeindehaus Buttstädt

Mittwoch:

17.30 - 18.15 Uhr Kinderchor mit David Bong im Gemeindehaus Buttstädt

20.00 Uhr Chorprobe in der Kirche Rudersdorf

Freitag:

19.00 Uhr Posaunenchor im Gemeindehaus Buttstädt

Frauen und Seniorenkreise:

Buttstädt: Gemeindehaus

Dienstag, 08.10.2024 14.30 Uhr

Dienstag, 12.11.2024 14.30 Uhr

Frauenkreis Rudersdorf & Willerstedt

Im Pfarrhaus Rudersdorf

Dienstag, 22.10.2024 14.30 Uhr

Dienstag, 26.11.2024 14.30 Uhr

Konfirmandenunterricht in **Buttstädt mit Frau Franke:**

dienstags der ungeraden Woche

18.00 - 19.30 Uhr im Gemeindehaus Buttstädt

Konfirmandenunterricht in **Hardisleben mit Timo Schimke:**

donnerstags 18.30 - 19.30 Uhr

Termine: 24.10.24, 14.11.2024, 28.11.2024

Vorkonfirmandenunterricht **Buttstädt** mit Frau Reinefeld-Wiegel:

Donnerstags 17.30 - 18.30 Uhr

Termine: 07.11.2024, 21.11.2024, 12.12.2024

jeweils im Gemeindehaus Buttstädt

Vorkonfirmandenunterricht **Hardisleben** mit Timo Schimke:

Donnerstags 18.30 - 19.30 Uhr

Termine: 17.10.2024, 07.11.2024, 21.11.2024, 05.12.2024

Christenlehre in Hardisleben

Kirche, donnerstags 16.30 - 18.00 Uhr

Kinderkirche in Rudersdorf

mittwochs um 16.00 Uhr im Pfarrhaus Rudersdorf

AG Glaube und Spiel:

donnerstags 12.15 - 13.00 Uhr

in der Grundschule Buttstädt mit Tino Schimke

Kontaktadressen:

Evangel.-Luth. Pfarramt Buttstädt

Gustav-Reimann-Str. 1 99628 Buttstädt

Kirchenbüro, Archiv: Dienstags 16-18 Uhr

Tel. 036373 / 40290 | Fax: 036373/99668

www.kirche-buttstaedt.de; pfarramt.buttstaedt@ekmd.de

Evelin Franke, Pastorin, Hardisleben
Tel.: 036377/80363 Mobil:0174-1739810
evelin.franke@ekmd.de
www.kirchenkreis-apolda-buttstaedt.de

Neue Bankverbindung:

Kontoinhaber:

Kreiskirchenamt Eisenach BUKAST Apolda-Buttstädt

Kreditinstitut:

Sparkasse Mittelthüringen

IBAN DE 75 8205 1000 0163 0535 53

BIC HELADEF1WEM

Rechtsträger Nr. RT 2307 - Buttstädt (unbedingt angeben!!)

Rechtsträger Nr. RT 2326 - Hardisleben (unbedingt angeben!!)

Rechtsträger Nr. RT 2371 - Rudersdorf (unbedingt angeben!!)

Evangelische Kirche im Rundfunk:
RADIO-ANDACHTEN

Tägliche Andachten im MDR: „Angedacht“ auf MDR Sachsen-Anhalt:

Mo-Fr 5.50 und 9.50 Uhr und Sa-So 8.50 Uhr

„Augenblick mal“ auf MDR Thüringen: Mo-So 6.20 und 9.20 Uhr

„Gedanken zur Nacht“ auf MDR Thüringen: Mo-Fr gegen 22.55 Uhr

NEWSLETTER, PRESSE-ABO UND GEBETS-ABO

Lassen Sie sich aktuelle Informationen zur EKM, alle Pressemitteilungen aus den Pressestellen Erfurt und Magdeburg oder Gebetsanliegen regelmäßig und kostenlos per E-Mail zusenden; einfach abonnieren unter: www.ekmd.de/newsletter

SOCIAL MEDIA

In SocialMedia kann man der EKM online begegnen. Hier gibt es kurze News, Personalia, geistliche Worte, Impulse, gesellschaftlich relevante Stellungnahmen und Hinweise auf Veranstaltungen aus der EKM:

Facebook: ekmd.de

X (ehem. Twitter): EKM_online

Instagram: EKM_online

Mastodon: EKM_online (kirche.social)

YouTube: EKM_online

Fair Trade Kiosk in Buttstädt

Die Kirchengemeinde Buttstädt betreibt in Zusammenarbeit mit dem ASB Sömmerda einen Kiosk mit Fair Trade Produkten. Es gibt Kaffee, Tee, Kakao, Schokolade, Wein, Gewürze, verschiedene Süßwaren und kleine Geschenke zu kaufen, die garantiert unter fairen Bedingungen hergestellt wurden. Schauen Sie doch mal rein:

**Geöffnet ist jeden Dienstag von 16 - 18 Uhr
im Kirchenbüro Buttstädt in der Gustav-Reimann-Str. 1**


Erntedank und Michaelistag in Buttstädt

Der Michaelistag (29. September) ist der Tag der Kirchweih der Buttstädter Michaeliskirche. 1551 wurde Sie eingeweiht. In diesem Jahr feierte die Kirchengemeinde Buttstädt diesen Tag mit einem besonderen Gottesdienst und verband ihn mit dem Erntedankfest. Die Kirche war mit den zahlreichen Erntegaben wieder schön geschmückt. Der Kinderchor unter der Leitung von Kantor David Bong bereicherte den Gottesdienst mit vielen fröhlichen Dankliedern. Das Abendmahl wurde einmal ganz anders gefeiert, damit auch die Kinder teilnehmen konnten. Brot und Weintrauben wurden von den Pfarrerinnen Evelin Franke und Bettina Reinefeld-Wiegel ausgeteilt und man feierte so die Gemeinschaft mit Jesus. Im Anschluss an den Gottesdienst nahm man ein gemeinsames Frühstück ein, bei dem es eine große Anzahl an Köstlichkeiten gab. Es konnten probiert werden: selbst gebackenes Walnuss-Brot, Zucchini-Kuchen, Aufstriche, Salate, Pizzaschnecken, alles war sehr wohlschmeckend.

Im Gottesdienst wurde Günter Reich, seit 2 Jahren als Hausmeister im Kirchspiel Buttstädt tätig, verabschiedet. Frau Franke und der Gemeindegemeinderat dankten Herrn Reich für seine Einsatzbereitschaft, auch oft vor oder nach Dienstschluss für die Kirchengemeinde da zu sein. Er hat in seiner Arbeitszeit viel geleistet: er hat im Kirchgarten die Überdachung zusammen mit Bernd und Marcus Müller erneuert, er hat das Archiv umgestaltet, die Schachtarbeiten in der Kirche für den Wasseranschluss ausgeführt, am Kirchturm die Risse im Putz verschlossen, zahlreiche Reparaturen ausgeführt, den Gehweg gereinigt, Rasen gemäht, die Kirche und das Gemeindehaus in Stand gehalten, Veranstaltungen vorbereitet und noch so viele Dinge, die hier gar nicht alle genannt werden können.

Besonders hervorzuheben ist, dass er seine Arbeit immer freundlich, hilfsbereit und verantwortungsbewusst erledigt hat. Er ist ein Multitalent, der fast alles kann. Leider ist im Moment eine Weiterbeschäftigung wegen der fehlenden Finanzierung nicht möglich. Die Kirchengemeinde sucht noch nach Lösungen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen schönen Gottesdienst vor- und nachbereitet haben.

Birgit Verwiebe



Der Kinderchor der Ev. Kirche Buttstädt unter der Leitung von David Bong



Der GKR der Kirchengemeinde dankte Günter Reich (3. v. r.) für seine Arbeit in den 2 Jahren



Erntedank-Brunch in der Kirche fand guten Anklang

Andacht

Liebe Gemeinde,

der Herbst ist die Zeit des Reif-Werdens und des Erntens. Wir erfreuen uns an dem Übermaß an reifen Tomaten, Äpfeln, Birnen und Kürbissen. Jedenfalls dort, wo im Frühjahr der Frost nicht alle Blüten erfroren hat. Auch Jesus hat es so in seinem Alltag beobachtet und bewundert. So können wir beim Evangelisten Markus (Mk 4,26-29) lesen: „Und Jesus sprach: Mit dem Reich Gottes ist es so, wie wenn ein Mensch Samen aufs Land wirft und schläft und steht auf, Nacht und Tag; und der Same geht auf und wächst - er weiß nicht wie. Von selbst bringt die Erde Frucht, zuerst den Halm, danach die Ähre, danach den vollen Weizen in der Ähre. Wenn aber die Frucht reif ist, so schickt er alsbald die Sichel hin; denn die Ernte ist da.“ Aus Kleinem und Unscheinbarem lässt unser Gott wachsen. Und es ist bekanntlich ein langer Weg vom Säen bis zur Ernte.

So ist es auch mit unserem Leben. Es ist immer ein langer Weg. Es braucht Zeit. Es braucht unsere Arbeit und Mühe, Wachsen und Reifen, Warten, Geduld haben und Geschehen lassen. Manchmal spüren wir: Von nichts kommt nichts. Ich muss jetzt aktiv werden. Das ist die eine Erfahrung. Aber es kommt eine andere Erfahrung dazu: Es geschieht einfach. Es wird etwas ganz von selbst. Es ist in meinem Leben etwas geworden und gewachsen und es liegt nicht an mir allein. Ich habe das nicht gemacht. Ich habe nichts dazu getan. Oder nichts dazu tun können. Und doch ist es gut geworden. Es ermutigt uns, darauf zu vertrauen, dass Gott wirkt, auch wenn wir schlafen und ausruhen, oder wenn wir nichts mehr tun können und uns dann manchmal auch unnütz vorkommen. Ich höre oft sagen: Was kann ich jetzt noch Großes tun?

Das Gleichnis aber möchte uns daran erinnern: Ich muss nicht alles allein schaffen. Ich darf Gott machen lassen. Ich wünsche Ihnen daher einen Herbst mit der Zeit zum Apfelpflücken und Ernte einfahren, mit schönen Waldspaziergängen im Herbstlaub. Einen Herbst, der uns als dankbare „Lebenserntezeit“ begegnet. Verbunden mit den Fragen: Was sind bisher unsere persönlichen Schätze in diesem Jahr? Was hat uns zum Staunen gebracht? Was ist geworden? Auf was warten wir vielleicht noch? Worauf können wir befriedigt zurückschauen? Für was sind wir besonders dankbar?

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen apfelreichen, gemüsevollen, asternblühenden und freundlichen Herbst.

bleiben Sie gesund und behütet,

Ihre Pfarrerin Franziska Geißler

(Pfarrbereich 12-Kirchen-Land Kirchspiele Buttelstedt und Neumark)

Viele musikalische Höhepunkte in Buttstädt

Auch in diesem Sommer war unsere schöne Michaeliskirche wieder Veranstaltungsort für Konzerte. Am Muttertag im Mai lud die Band „Lott's Acoustic Line“ zu einem Konzert, nicht nur für Mütter, ein. Die Musiker, bekannt aus der Band „Borderline“ hatten viele bekannte Songs im Repertoire, die die Besucher in der Kirche gut in Stimmung brachte. Das Wetter passte und man konnte in der Pause vor der Kirche den Frühlingsabend bei Getränken genießen. Nach einigen Zugaben wurden die Musiker nach Hause entlassen. Im nächsten Jahr wird das Muttertagskonzert von Lott's Acoustic Line in der Rastenberger Kirche stattfinden.

Zum Pferdemarkt lockte ein Sommerkonzert in die kühle Kirche. Unter der Leitung von David Bong wurde ein buntes Programm vom 9-Uhr-Chor und Kinderchor gestaltet. Der Posaunenchor unter der Leitung von Bernd Müller spielte ebenso einige Lieder aus seinem Repertoire. Das wurde sehr gut angenommen.

Am heißen Sommerabend des 24. August war es soweit, „Project unplugged“ gaben ihr schon zur Tradition gewordenen Konzert mit dem diesjährigen Motto „Musikzauber Tour 2024“ auf dem Alten Friedhof. Über 2 Stunden lang konnte das Publikum sich entföhren lassen durch bekannte und beliebte Evergreens. Zu jedem Lied gab es auch eine kleine Anekdote, wer das Lied komponierte. Die Band rund um Ehepaar Langenhan musste natürlich auch Zugaben spielen, bevor sie ihre Heimreise antreten durfte. Zum Abschied bedankte sich Ilka Langenhan bei den treuen Zuhörern, sie meinte, es wäre so, als ob sie in ihrem Wohnzimmer spielen würden. Um diesen schönen Ort, den Camposanto, zu erhalten, bat sie um Spenden. Es wurden über 1000 Euro gesammelt, die für die Sanierung zur Verfügung stehen werden. Herzlichen Dank an alle, die so reichlich gespendet haben.

Das Highlight für unseren kleinen Ort war jedoch das Konzert der Rockband „Karussell“ am 27. September in unserer schönen Michaeliskirche. Als die Anfrage von Bandgründer Wolf Rüdiger Raschke im vorigen Jahr kam, waren wir freudig überrascht. Die bekannte Band will hier in unserer Kirche spielen? Wir sagten mutig zu. Dann war der Tag gekommen. Schon am Mittag kamen die Techniker und Bühnenbauer, danach Joe Raschke und Benno Jähnert Schnell wurde der Altarraum zur Konzertbühne. Und dann kamen die anderen Mitglieder der Band, Wolf Rüdiger Raschke, Reinhard „Oscheke“ Huth, Jan Kirsten und Moritz Pachale, an. Sehr herzlich war die Begrüßung auf beiden Seiten. Die Band bestaunte unsere schöne große Kirche. Dann ging um 19 Uhr endlich das Konzert los. Die Kirche war gut gefüllt mit gut gelaunten Zuhörern, die ihre Idole endlich sehen und hören wollten. Der Funken sprang bereits nach den ersten Tönen auf die Besucher über. Mit neuen Liedern und den ewig hinreißenden Songs erlebte das Publikum eine Zeitreise der besonderen Art. Es wurde mitgeklatscht und mitgesungen aus vollem Herzen. Die Band beendete ihr 2stündiges Programm natürlich erst nach einigen Zugaben. Joe Raschke bedankte sich beim Publikum für die herzliche Atmosphäre und bei der Kirchengemeinde für die „liebvolle Betreuung“. Wolf Rüdiger Raschke war so begeistert, dass er sagte, er wolle 2026 im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums von Karussell hier wieder ein Konzert geben. Die anschließende Autogrammstunde wurde vom Publikum rege genutzt.

An dieser Stelle sage ich ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Vorverkaufsstellen in Buttstädt:

Poststelle & „Einzigartig“ Buttstädt, Buttstädter Vollkornbäckerei, Blatt & Blüte, Tischlerei Deubler!!

Unsere Michaeliskirche und der Camposanto sind zu festen Bestandteilen der Buttstädter Kultur geworden, deshalb müssen sie unbedingt erhalten werden, nicht nur für kirchliche Veranstaltungen, sondern auch für die Bereicherung des kulturellen Lebens in der Region rund um Buttstädt.

Birgit Verwiebe



Karussell Konzert am 27.09.2024



Project unplugged auf dem Camposanto am 24. August 2024

Pfarramt Großbrembach

Wir laden Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten ein:

Sonntag: 27.10.2024

10:00 Uhr Kleinbrembach

Donnerstag: 31.10.2024

10:00 Uhr Buttstedt
Reformationstag Regionaler Gottesdienst mit Einführung von Kantor David Bong und anschließendem Brunch im Gemeindehaus in Buttstedt

Freitag: 08.11.2024

17:00 Uhr Großbrembach
St. Martin

Sonntag: 10.11.2024

17:00 Uhr Kleinbrembach
St. Martin

Sonntag: 17.11.2024

09:00 Uhr Ellersleben
Gottesdienst mit Totengedenken
10:30 Uhr Großbrembach
Gottesdienst mit Totengedenken

Sonntag: 24.11.2024 Ewigkeitssonntag Gottesdienst mit Totengedenken

09:00 Uhr Kleinneuhausen
10:30 Uhr Kleinbrembach
Gottesdienst mit Totengedenken
13:00 Uhr Vogelsberg
Gottesdienst mit Totengedenken

Sonntag: 01.12.2024 1. Advent

10:00 Uhr Ellersleben

Samstag: 07.12.2024

14:00 Uhr Vogelsberg
Andacht im Bürgerhaus oder in der Arche
(bitte Aushänge beachten)
17:00 Uhr Großbrembach
Adventsmarkt

Sonntag: 08.12.2024 2. Advent

10:00 Uhr Kleinbrembach

Ev.-Luth. Pfarramt Großbrembach:

Ev.-Luth. Pfarramt Großbrembach
c/o Ev.-Luth. Pfarramt Buttstedt
Weimarische Str. 1, 99439 Am Ettersberg OT Buttstedt
Mail: pfarramt.grossbrembach@ekmd.de

Vakanzverwaltung:

Pfarrer: Evelin Franke
Gustav-Reimann-Str. 1, 99628 Buttstädt
Telefon: 0174/1739810
Mail: evelin.franke@ekmd.de

Sprechzeiten Pfarrbüro Großbrembach:

Montag 09:00 - 14:00 Uhr
Mittwoch nach tel. Absprache
Donnerstag 08:00 - 14:00 Uhr
Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
im Pfarrbüro Buttstedt, Weimarische Str. 1,
99439 Am Ettersberg OT Buttstedt

Regionalsekretärin:

Nicole Heimbürge, Telefon: 0176/44481301
Mail: nicole.heimbuerge@ekmd.de

Kirchspiel Rastenberg

Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten und Andachten ein:

Freitag: 25.10.2024

16:00 Uhr Mannstedt
Kirmesgottesdienst
17:30 Uhr Roldisleben
Kirmesandacht mit anschließendem Konzert

Donnerstag: 31.10.2024 Reformationstag

10:00 Uhr Buttstedt
Regionaler Gottesdienst mit Einführung von Kantor David Bong und anschließendem Brunch im Gemeindehaus in Buttstedt
11:00 Uhr Guthmannshausen
Taufgottesdienst
14:00 Uhr Rastenberg
Gottesdienst mit Abendmahl
17:00 Uhr Teutleben

Samstag: 02.11.2024

17:00 Uhr Eßleben
Kirmesgottesdienst

Sonntag: 03.11.2024

09:00 Uhr Guthmannshausen
10:15 Uhr Großneuhausen

Samstag: 09.11.2024

16:00 Uhr Großneuhausen
Martinsandacht

Sonntag: 10.11.2024

10:15 Uhr Mannstedt

Montag: 11.11.2024 Martinstag

17:00 Uhr Olbersleben
St. Martin
17:00 Uhr Rastenberg
St. Martin

Sonntag: 17.11.2024

10:00 Uhr Guthmannshausen
Andacht am Denkmal

Freitag: 22.11.2024

17:00 Uhr Mannstedt
Gottesdienst mit Abendmahl

Samstag: 23.11.2024
17:00 Uhr Rastenberg
Gottesdienst mit Abendmahl
18:30 Uhr Großneuhausen
Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag: 24.11.2024 Ewigkeitssonntag
09:00 Uhr Eßleben
Gottesdienst mit Abendmahl
10:00 Uhr Olbersleben
10:30 Uhr Teutleben
Gottesdienst mit Abendmahl
13:30 Uhr Roldisleben
Gottesdienst mit Abendmahl
15:00 Uhr Guthmannshausen
Gottesdienst mit Abendmahl

Freitag: 29.11.2024
10:30 Uhr Guthmannshausen
Schulgottesdienst

PFARRAMT RASTENBERG:
Pfarrer Hans-Ulrich Bayer
Mail: hans-ulrich.bayer@ekmd.de
Telefon: 036377/80324, Mobil: 0176/70817415

Sprechzeiten Pfarrbüro:
dienstags 09:00 - 15:00 Uhr

Lossaer Straße 8, 99636 Rastenberg
Telefon: 036377/80324, Fax: 036377/83609
Mail: pfarramt.rastenberg@ekmd.de
Regionalsekretärin: Nicole Heimbürge
Tel.: 0176/44481301 o. 03644/5159700
Mail: nicole.heimbuerge@ekind.de

Katholische Kirchgemeinde

Katholische Kirche St. Marien Lohstr. 10

Der Sommer ist vorüber und wir haben gedankt für die Früchte des Feldes, der Gärten und des Waldes, die uns Gott der Herr durch unser Zutun geschenkt hat. Er hat uns sehr gedeihliches Wetter gegeben. Wir hatten keinen Hagel, keine Überschwemmungen, keine Stürme und genug Regen, dafür dankten wir Gott beim Erntedankfest.

Unser **Kirchweihfest** am 13. Oktober begann um 14.00 Uhr mit dem Festgottesdienst und klang anschließend in gemütlicher Kaffeerunde und Thüringer Rostwurst zur Zufriedenheit aller fröhlich aus.

Der Termin für die **Gräbersegnung** ist am Reformationstag, den 31.10. auf den Friedhöfen in Rastenberg um 14.30 Uhr, in Hardisleben um 15.15 Uhr und in Buttstädt um 16.00 Uhr. Die heilige Messe ist an diesem Donnerstag um 17.00 Uhr in St. Marien Buttstädt.

Der **Martinsumzug** in Buttstädt findet diesmal am Freitag, den 15.11. statt und startet wie auch im letzten Jahr in der Stadtkirche St. Michaelis. Etwa gegen 17.30 Uhr wird er in der katholischen Kirche zum Empfang der Martinshörnchen eintreffen.

Die **eucharistische Anbetung**, die alle zwei Monate in der katholischen Kirche St. Marien stattfindet, wird diesmal zum ersten Advent sein. Sie beginnt am Samstag, den 30.11. um 9.00 Uhr mit einer kleinen Andacht und endet am Sonntag, den 01.12. mit dem gemeinsamen Rosenkranzgebet um 9.30 Uhr. Anschließend wird um 10.00 Uhr der Gottesdienst zum Ersten Advent und damit der Beginn des neuen Kirchjahres sein. Aus dem Grund ist die Kirche am Samstag, den 30.11. auch in der Zeit von 13 bis 17 Uhr für alle zur stillen Anbetung geöffnet.

Für weitere geistliche Nahrung und Gemeinschaft im Glauben können wir außerhalb der Gottesdienstzeiten das christliche „**Radio Horeb**“ oder den „**ERF-plus**“ und „**Bibel tv**“ empfehlen. Hunderttausende von Hörern empfangen jede Woche die spirituellen Impulse, Gebetszeiten, die Heilige Messe, Gottesdienste, Lobpreislieder, Sendungen über Lebenshilfe und vieles mehr daheim. Zu empfangen über jedes DAB+ Radio, Internet, die App oder im Fernsehen. Probieren Sie es aus.

Der ökumenische Gebetskreis für die Region findet monatlich in verschiedenen Ortsteilen statt. Die letzten Treffen waren in Kleinbrembach und Buttstädt. Kontakt: Tino Schimke

Unsere Gottesdienste sind nun wie folgt in der Kirche **St. Marien „Maria als Mittlerin aller Gnaden“ Buttstädt, Lohstr. 10**

So 27.10.24	10.45 Uhr	Heilige Sonntagsmesse
Do 31.10.24	18.00 Uhr	Heilige Messe zum Reformationstag
So 03.11..24	10.45 Uhr	Heilige Sonntagsmesse
Do 07.11.24	18.00 Uhr	Werktagsmesse
So 10.11.24	10.45 Uhr	Heilige Sonntagsmesse
Do 14.11.24	18.00 Uhr	Werktagsmesse
Fr 15.11.24	ca. 17.30 Uhr	Empfang der „Martinskinder“
So 17.11.24	10.45 Uhr	Heilige Sonntagsmesse

Danach weiterhin Heilige Messe immer donnerstags 18.00 Uhr sonntags um 10.00 Uhr.

Nach den Sonntagsgottesdiensten wird jeweils in kleiner Stehcafé angeboten.

Zuständiges Pfarramt:
Herz Jesu Kirche
Paul-Schneider Str. 3, 99423 Weimar Tel 03643-202138
Pfarrer Timo Gothe

Katholische Gottesdienste im November 2024

in der Filialgemeinde Buttstädt

Gräbersegnung	Donnerstag 31.10.2024	14.30 Uhr	Rastenberg	Friedhof
Gräbersegnung	Donnerstag 31.10.2024	15.15 Uhr	Hardisleben	Friedhof
Gräbersegnung	Donnerstag 31.10.2024	16.00 Uhr	Buttstädt	Friedhof
31. Sonntag im Jahreskreis	Sonntag 03.11.2024	10.00 Uhr	Buttstädt	Hl. Messe
32. Sonntag im Jahreskreis	Sonntag 10.11.2024	10.00 Uhr	Buttstädt	Hl. Messe
33. Sonntag im Jahreskreis	Sonntag 17.11.2024	10.00 Uhr	Buttstädt	Hl. Messe
Christkönigssonntag	Sonntag 24.11.2024	10.00 Uhr	Buttstädt	Hl. Messe
1. Adventssonntag	Sonntag 01.12.2024	10.00 Uhr	Buttstädt	Hl. Messe

In Buttstädt wird Werktags am Donnerstag um 18.00 Uhr eine Abendmesse gefeiert. Ab Oktober ändert sich der Gottesdienstmodus, in Buttstädt ist Sonntags wieder Hl. Messe, dafür keine Hl. Messe am Samstag.

Zuständiges Pfarramt
Kath. Pfarramt Herz Jesu, Paul-Schneider-Str. 3, 99423 Weimar
Tel. 03643/202138, Fax 03643/505630
Pfarrer Timo Gothe

Kurzfristige Änderungen sind möglich!

Anzeigenteil

Nachruf

Wir trauern um unseren Kameraden

Jürgen Mlinarzik,

der im Alter von 64 Jahren plötzlich verstorben ist.

Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen hinterbliebenen Angehörigen.

**Die Kameradinnen und Kameraden
der Freiwilligen Feuerwehr Hardisleben**

Hardisleben, im Oktober 2024





unter allen wipfeln ist ruh?

Waldbestattung im RuheForst® Marienthal

Ruhe finden im Herzen des Waldes, im Wandel der Jahreszeiten,
im Einklang mit der Natur.

RuheForst® Marienthal
Kastanienallee 13 | 06648 Eckartsberga OT Marienthal
Tel.: 034467 2798-70 | Mail: info@ruheforst-marienthal.de
www.ruheforst-marienthal.de



www.RuheForst.de



Schätze aus der Rioja zum halben Preis



~~64,95 €~~

29,99 €*



VERSANDKOSTENFREI* BESTELLEN: vinos.de/kauftipp



**Bester Fachhändler
Spanien 2024**



**Schnelle Lieferung mit DHL
in 1-2 Werktagen**



**Top-Bewertungen
4,9/5 Sterne bei Trustpilot**

**ZUM
PAKET**



*Gratisversand gilt beim Vinos-Erstkauf, ansonsten kommen 2,99 € Versand je Bestellung hinzu. Angebot enthält 6 Rotweine aus Spanien à 0,75/l. und 2 Gläser von Schott Zwiesel. Sollte ein Wein ausverkauft sein, wird automatisch der Folgejahrgang oder ein mind. gleich-/höherwertiger Wein beigelegt. Aktueller Paketinhalt unter vinos.de/kauftipp. Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Es gelten unsere AGB. Grundpreis pro Liter: 6,66 €. Preise verstehen sich inkl. MwSt. Wein & Vinos GmbH, Hardenbergstr. 9a, 10623 Berlin, info@vinos.de. **Vorteilsnummer: 39164**



Dach sichern, um Sturmschäden zu vermeiden

Das Risiko, auch in unseren gemäßigten Breitengraden häufiger von Orkanen, Starkregen, Stürmen und Hagel getroffen zu werden, steigt.

Die jährlichen immer häufiger vorkommenden Unwetter führen bundesweit zu Schäden in Milliardenhöhe, berichtet der Gesamtverband der deutschen Versicherungswirtschaft.

Für die kommenden Jahre und Jahrzehnte steht eine weitere Zunahme zu befürchten - in nahezu jeder Region.

Um die Gefahr von Schäden am Eigenheim zumindest zu verringern, können Hauseigentümer vorausschauend einiges unternehmen.

Als vorbeugende Maßnahme können Hauseigentümer unter anderem Fachbetriebe mit einer Überprüfung des Dachs beauftragen.

Nur ein regelmäßiger Check ermöglicht es, kleine Mängel frühzeitig zu erkennen und rechtzeitig auszubessern, bevor daraus beim nächsten Sturm größere Schäden entstehen können.

Eine Neueindeckung bietet zudem die Möglichkeit, Dachaufbau, Abdichtung und Dämmung von Grund auf zu verbessern.

Foto: djd/Paul Bauder

djd/Bauder



-Anzeige-



Sonderaktion 2024

Dach / Fassade / Metallbau

ACHTUNG HAUSBESITZER!

Seit 26 Jahren ist unser Team Ihr zuverlässiger Partner bei Sanierungsfragen rund um Ihr Haus!

Bei uns ist Ihr Dach in guten Händen – Preisbeispiele auf 100 m²

Dachumdeckung mit Betondachsteinen	ab 12.900,- €
Ultraleichtdach, Alu-Dachpfanne, nur 2 kg/m²	ab 12.980,- €
Dachfläche mit Bitumenschindeln, schwarz/rot	ab 8.490,- €

Tonziegeldächer, Flachdachsanieierung, Holzarbeiten, Dämmung, Dachklempnerarbeiten, Dachfensteraustausch, Vollwärmeschutz, Schieferarbeiten, Metallbau, Zäune/Tore/Geländer in Edelstahl/verzinkt, Balkonanlagen, Fenstergitter

Planung, Lieferung, Montage von Photovoltaik-Anlagen

Wir verschönern Ihr Zuhause (Beispiel 100 m² Wandfläche)

Fassadenanstrich inklusive Grundierung	ab 5.450,- €
Fassadenputz inkl. Untergründe	ab 8.950,- €

Dachdeckerbetrieb Bau Gut Bedacht, Malermeister Ullrich | Schreinermeister Koch, Metallbaumeister Eubling

Unsere Beratung und Angebot sind kostenlos und unverbindlich

LB Umwelt- und Tiefbautechnik GmbH –

Das Handwerkerhaus

Die Arbeitsgemeinschaft der Meister-Fachbetriebe

Am Vogelherd 97 | 98693 Ilmenau

Telefon 03677 - 207736 Mail: lbut-gmbh@gmx.de





Mit Holz läuft es besser

Tipps für eine langlebige und nachhaltige Bodengestaltung

Schon aufgrund seiner schieren Größe zählt der Fußboden zu den prägenden Elementen der Inneneinrichtung. Holz steht dabei für Natürlichkeit und Behaglichkeit. Der Klassiker unter den Bodenbelägen ist in einer Vielzahl an Qualitäten, Formaten, Farben und Strukturen erhältlich, sodass sich die verschiedensten Ansprüche erfüllen lassen. Selbst für Bereiche im Zuhause, die stark beansprucht werden, beispielsweise Küche oder Bad, gibt es geeignete und besonders widerstandsfähige Beläge aus dem Naturmaterial Holz.

Den passenden Belag finden

Robustheit und Nutzungsdauer sind wichtige Kriterien bei der Auswahl des geeigneten Bodenbelags. Bei Parkett etwa beeinflussen ausgewählte Holzart und Versiegelung, wie stark der Boden belastet werden kann.

"Laubhölzer wie Buche und Eiche sind weniger empfindlich als weiche Nadelhölzer wie Kiefer oder Fichte", erklärt Technikreferent Florian Zeller vom GD Holz (Gesamtverband Deutscher Holzhandel).

Wichtig sei ebenso die Dicke der Echtholz-Deckschicht: "Böden mit einer Deckschicht von über vier Millimetern lassen sich abschleifen und haben somit eine deutlich längere Gebrauchsdauer." Um den Belag zu finden, der die eigenen Anforderungen am besten erfüllt, empfiehlt der Fachmann einen Besuch im Holzfachhandel vor Ort. Hier lassen sich unterschiedliche Materialien haptisch und optisch erleben. Neben den klassischen Holzfußböden können dort auch weitere Belagarten wie Laminat, Kork und Bambus und Vinyls erlebt werden.

Schlanke Lösungen für die Modernisierung

Wer neu baut, kann bei der Bodengestaltung mit Dielen, Parkett oder Laminat frei planen. Bei einer Modernisierung hingegen sind die baulichen Gegebenheiten zu beachten, sagt Florian Zeller weiter: "Abhängig vom vorhandenen Bodenaufbau sowie bestehenden Schall- und Wärmeschutz bieten sich unterschiedliche Bodenbeläge an."



Antworten darauf gibt ebenfalls der örtliche Holzfachhandel: Unter www.holzvomfach.de finden sich neben vielen Tipps und Inspirationen auch Ansprechpartner aus der eigenen Region.

Ein Tipp: Um die erforderliche geringe Aufbauhöhe im Bestandsbau zu erreichen, sind Fertigparkett, Laminat und Designböden als Klick-Systeme mit integriertem Schallschutz verfügbar. Dies spart wertvolle Zentimeter beim Bodenaufbau. Im Trend liegen zudem geölte Fußböden sowie strukturierte Oberflächen. Ein Beispiel: Beim Bürsten wird das Holz in Faserichtung bearbeitet, sodass der weichere Holzanteil der Jahresringe abgetragen wird und der harte Teil als Relief erhalten bleibt. Auf diese Weise wirkt der Boden, als würde er schon seit vielen Jahrzehnten genutzt und gepflegt. (DJD).

Dunkle Farbtöne bringen als Bodenbelag viel Gemütlichkeit etwa ins Schlafzimmer.

Foto: DJD/Gesamtverband Deutscher Holzhandel/Markus Herter



Alu-Terrassendach

5 Standardfarben ohne Aufpreis zur Auswahl
4,00 x 3,00 m inkl. Montage, Fundamente und
dimmbarer LED-Beleuchtung

Preis: 4.999,00 EUR

neo-GARDEN GmbH & Co. KG

Inhaber: Uwe Meersteiner
Forstweg 1
99439 Am Ettersberg
kontakt@neo-garden.de

Tel.: 036452 189 943
Fax: 036452 762 074
Mobil: 0163 1529510
Web: neo-garden.de



WINTERGÄRTEN · SOMMERGÄRTEN · TERRASSENDÄCHER · LAMELLENDÄCHER
HAUSTÜRVORDÄCHER · CARPORTS

**BERLSTEDT**

Am Wahl 14b

99439 Am Ettersberg

☎ **036452 79 40****NL WEIMAR**

Oststraße 5

99427 Weimar

☎ **03643 46 85 246**

- **Ankauf** von Schrott und Buntmetallen
- **Bereitstellung** von Containern 1,5 m³ – 34 m³ (Multicar-, Absetz- und Abrollcontainer)
- **Anlieferung und Abholung** von Schüttgütern (Sand, Kies, Erde, Betonrecycling, Frostschutz)
- **Anlieferung in Berlstedt/Weimar u. Abholung** von Abfällen im Container
- **Entsorgung** von Asbest, Mineralwolle, Dachpappe, Bauschutt, Baustellenabfällen, Sperrmüll etc.
- **Mobile Brecheranlage und Siebanlage**
- **Abriss** von Häusern / Scheunen, Baggararbeiten, Schachtarbeiten
- **Baumfällarbeiten**, Entfernen von Gräbern, Entrümpelung von Wohnungen / Häusern

www.containerdienst.pfaffe.net✉ containerdienst@pfaffe.net**Öffnungszeiten:** Mo. - Fr. 7.00 - 17.00 Uhr · Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Diese Preise sind der
Wahnsinn!
Jetzt
günstig
online
drucken

Druckkosten vergleichen
und bares Geld sparen!

**LW-FLYERDRUCK.DE**Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien**RAN AN DIE BEILAGEN!****PROSPEKTE | FLYER | BROSCHÜREN**

Zuverlässige Beilagenverteilung gibt's hier:
info@wittich-langewiesen.de

**Friseurmeisterin Iris Walther****- Mobiler Friseurservice -****Großbrennbach • Hainstraße 31****Tel. 03 64 51 / 6 04 82****Funk 01 62 / 3 69 37 71**Ihr Friseur
für zu Hause**Numismatiker sucht Münzen aller Art**

Numismatiker kauft Münzen aller Art zum Sammlerwert.
Kaufe einzelne Münzen sowie ganze Münzsammlung

**Herr Albrecht**

Vereinbaren Sie heute noch einen Termin

☎ 0151 688 39 338

**FERIENHÄUSER UND
FERIENWOHNUNGEN**
AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

» WWW.FERIENKONTOR-MV.DE

Foto: © Fotolia, Begrüßungsfoto

Telefon: 01 78 / 531 95 13 | 03 99 31 / 54 36 79 | info@ferienkontor-mv.de**Ihre Berater vor Ort in Sömmerda ...****Eckhardt Köppe**

Büroleiter

Tel.: 03634 3198641e.koepp@wittich-langewiesen.de**Sybille Fricke**

Medienberaterin

Tel.: 0152 59428561s.fricke@wittich-langewiesen.de**Andrea Otto**

Verkaufssinnendienst

Tel.: 03634 3198641a.otto@wittich-langewiesen.de